4-135-582-**31**(1)

SONY

Die Software dieses Players kann in Zukunft aktualisiert werden. Um Details zu verfügbaren Updates herauszufinden, besuchen Sie bitte: http://support.sony-europe.com/

Weitere Hinweise, Tipps und Informationen über Sony Produkte und Dienstleistungen finden Sie unter:
www.sony-europe.com/myproduct.

http://www.sony.net/

Gedruckt auf Papier mit 70% oder mehr Recyclinganteil.

4-135-582-**31**(1)

*I-4135582310*

Printed in Hungary

# Bedienungsanleitung

Blu-ray Disc / DVD Player

BDP-S360/S363

# ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu verringern, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Schützen Sie Akkus und Batterien bzw. Geräte mit eingelegten Akkus und Batterien vor übermäßiger Hitze, wie z. B. direktem Sonnenlicht, Feuer o. Ä.

## VORSICHT

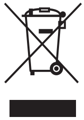
Die Verwendung optischer Instrumente zusammen mit diesem Produkt stellt ein Gesundheitsrisiko für die Augen dar. Da der in diesem Blu-ray Disc/ DVD-Player verwendete Laserstrahl schädlich für die Augen ist, versuchen Sie nicht, das Gehäuse zu zerlegen.
Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

| | |
|---|---|
| CAUTION | CLASS 3R VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID DIRECT EYE EXPOSURE. |
| VORSICHT | KLASSE 3R SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG WENN GEÖFFNET. UNMITTELBAREN AUGENKONTAKT VERMEIDEN. |
| ADVARSEL | SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING AF KLASSE 3R VED ÅBNING. UNDGÅ AT SE DIREKTE PÅ STRÅLEN. |
| ADVARSEL | SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING I KLASSE 3R NÅR DEKSEL ÅPNES. UNNGÅ DIREKTE EKSPONERING AV ØYNENE. |
| VARNING | KLASS 3R SYNLIG OCH OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. UNDVIK ATT DIREKT EXPONERA ÖGONEN FÖR STRÅLNINGEN. |
| VARO! | AVATTUNA LUOKAN 3R NÄKYVÄÄ JA NÄKYMÄTÖNTÄ LASERSÄTEILYÄ. VÄLTÄ KATSEEN SUORAA ALTISTAMISTA. |
| 警告 | 打开时有3R类可见和不可见激光辐射，避免眼睛受到直射的照射 |

Dieses Etikett befindet sich auf dem Laser-Schutzgehäuse innerhalb des Player-Gehäuses.

CLASS 1 LASER PRODUCT
LASER KLASSE 1
LUOKAN 1 LASERLAITE
KLASS 1 LASERAPPARAT
1 类激光产品

Dieses Gerät wurde als Laser-Gerät der Klasse 1 (LASER KLASSE 1) klassifiziert. Das entsprechende Etikett (LASER KLASSE 1) befindet sich auf dem Laserschutzgehäuse im Geräteinneren.



### Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.




### Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Produkte)

Das Symbol auf der Batterie/dem Akku oder der Verpackung weist darauf hin, dass diese nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind.
Ein zusätzliches chemisches Symbol Pb (Blei) oder Hg (Quecksilber) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie/der Akku einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber oder 0,004% Blei enthält.
Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieser Batterien/Akkus schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal ausgetauscht werden.
Um sicherzustellen, dass die Batterie korrekt entsorgt wird, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab.

Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

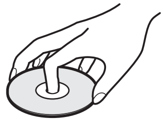
Der Hersteller dieses Produktes ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan. Bevollmächtigter für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Kundendienst- oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.

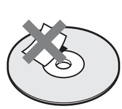
### Sicherheitsmaßnahmen

- Dieses Gerät arbeitet mit 220 V – 240 V Wechselstrom, 50 Hz/ 60 Hz. Stellen Sie sicher, dass die Betriebsspannung des Gerätes mit Ihrer örtlichen Netzspannung übereinstimmt.
- Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.
- Installieren Sie dieses Gerät so, dass das Netzkabel im Störungsfall sofort von der Netzsteckdose abgezogen werden kann.

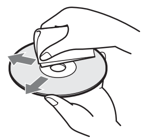
## Hinweise zu den Discs

- Fassen Sie Discs nur am Rand an, damit sie nicht verschmutzen. Berühren Sie nicht die Oberfläche einer Disc.
  Staub, Fingerabdrücke oder Kratzer auf der Disc können zu einer Fehlfunktion führen.





- Setzen Sie Discs weder direktem Sonnenlicht noch Wärmequellen, wie zum Beispiel Warmluftauslässen, aus. Lassen Sie sie nicht in einem in der Sonne geparkten Auto liegen, denn die Temperaturen im Wageninneren können sehr stark ansteigen.
- Bewahren Sie Discs nach der Wiedergabe immer in ihrer Hülle auf.
- Reinigen Sie Discs mit einem Reinigungstuch. Wischen Sie die Disc von innen nach außen ab.



- Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin oder Verdünner und keine handelsüblichen Disc-/ Linsenreiniger oder Antistatik-Sprays für Schallplatten.
- Wenn Sie das Etikett der Disc bedruckt haben, lassen Sie es erst trocknen, bevor Sie die Wiedergabe beginnen.
- Die folgenden Discs sollten nicht verwendet werden.
  – Linsenreinigungs-Discs.
  – Discs mit nicht genormten Formen (z. B. Kartenform, Herzform).
  – Discs mit Etiketten oder Aufklebern.
  – Discs, an denen Klebstoff von Zellophanband oder Aufklebern haftet.
- Unterlassen Sie das Ausbessern der Abspielseite einer Disc, um Oberflächenkratzer zu entfernen.

# Sicherheits-maßnahmen

## Sicherheit

- Um Brand- oder Stromschlaggefahr zu verhüten, stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie z. B. Vasen, auf den Player, und stellen Sie den Player auch nicht in der Nähe von Wasser auf, wie z. B. in der Nähe einer Badewanne oder in einem Duschraum. Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose. Lassen Sie den Player von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie ihn wieder benutzen.
- Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen an. Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag verursacht werden.

## Aufstellung

- Stellen Sie den Player an einem Ort mit ausreichender Luftzufuhr auf, so dass sich im Inneren des Geräts kein Wärmestau bildet.
- Stellen Sie den Player nicht auf eine weiche Oberfläche wie zum Beispiel einen Teppich. Dadurch könnten die Lüftungsöffnungen des Geräts blockiert werden.
- Installieren Sie diesen Player nicht in einem beengten Raum, wie z. B. einem Bücherregal oder dergleichen.
- Stellen Sie den Player nicht in der Nähe von Wärmequellen oder an Orten auf, an denen er direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub oder mechanischen Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie den Player nicht im Freien, in Fahrzeugen, auf Schiffen oder anderen Wasserfahrzeugen auf.

➡Fortsetzung

- Wird der Player direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht oder wird er in einem Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit aufgestellt, kann sich auf den Linsen im Player Feuchtigkeit niederschlagen. Der Player funktioniert dann möglicherweise nicht mehr richtig. Nehmen Sie in diesem Fall die Disc heraus und lassen Sie den Player dann etwa eine halbe Stunde lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
- Stellen Sie den Player nicht in geneigter Position auf. Es darf nur in waagrechter Position benutzt werden.
- Halten Sie den Player und die Discs von Geräten mit starken Magnetfeldern, wie z. B. Mikrowellenöfen oder große Lautsprecher, fern.
- Stellen Sie keine schweren oder instabilen Gegenstände auf den Player.
- Legen Sie außer Discs keine anderen Objekte auf die Disclade. Anderenfalls kann eine Beschädigung des Players oder des Objekts verursacht werden.
- Wenn Sie den Player transportieren wollen, nehmen Sie die Disc heraus. Andernfalls könnte die Disc beschädigt werden.
- Wenn Sie den Player transportieren, trennen Sie das Netzkabel und alle übrigen Kabel vom Player ab.

## Stromversorgung

- Der Player bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Wenn Sie den Player längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie ihn von der Netzsteckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker des Netzkabels, niemals am Kabel selbst.
- Beachten Sie die folgenden Punkte, um eine Beschädigung des Netzkabels zu verhüten. Benutzen Sie das Netzkabel nicht, wenn es beschädigt ist, weil es sonst zu einem elektrischen Schlag oder Brand kommen kann.
  - Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen dem Player und einer Wand, Regal usw. ein.
  - Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel, und ziehen Sie nicht am Netzkabel selbst.

## Einstellen der Lautstärke

Erhöhen Sie die Lautstärke nicht, wenn gerade eine sehr leise Passage oder eine Stelle ohne Tonsignale wiedergegeben wird. Andernfalls könnten die Lautsprecher beschädigt werden, wenn unversehens die Wiedergabe einer sehr lauten Passage beginnt.

## Reinigung

Reinigen Sie Gehäuse, Tafel und Bedienelemente mit einem weichen Tuch. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.

## Hinweis zu Reinigungs-Discs, Disc-/Linsenreinigern

Verwenden Sie keine Reinigungs-Discs oder Disc/Linsenreiniger (einschließlich Feucht- oder Sprayreiniger). Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen am Gerät kommen.

## Austausch von Teilen

Falls dieser Player einmal repariert werden muss, werden eventuell ausgetauschte Teile zur Wiederverwendung bzw. zum Recycling möglicherweise einbehalten.

## Urheberrechte und Markenzeichen

- Dieses Produkt enthält eine Urheberrechtsschutz-technologie, die durch US-Patente und andere Rechte auf geistiges Eigentum geschützt ist.
  Diese Urheberrechtsschutz-technologie darf nur mit Genehmigung von Macrovision verwendet werden und ist nur für den Heimgebrauch und nichtöffentlichen Gebrauch bestimmt, es sei denn, es liegt eine Genehmigung von Macrovision vor.
  Reverse Engineering oder Zerlegung ist untersagt.
- „AVCHD“ und das „AVCHD“-Logo sind Markenzeichen von Panasonic Corporation und Sony Corporation.
- Java und alle Java-basierten Markenzeichen und Logos sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von Sun Microsystems, Inc.
- , „XMB“ und „xross media bar“ sind Markenzeichen von Sony Corporation und Sony Computer Entertainment Inc.
- Dieses Produkt ist mit High-Definition Multimedia Interface (HDMI™)-Technologie ausgestattet. HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC.
- „Blu-ray Disc“ ist ein Markenzeichen.
- Die „Blu-ray Disc“-, „DVD+RW“-, „DVD-RW“-, „DVD+R“-, „DVD-R“-, „DVD VIDEO“- und „CD“-Logos sind Markenzeichen.
- „BD-LIVE“, das „BD-LIVE“-Logo und „BONUSVIEW“ sind Markenzeichen der Blu-ray Disc Association.
- „x.v.Colour“ und das „x.v.Colour“-Logo sind Markenzeichen der Sony Corporation.

- „BRAVIA Sync“ und das „BRAVIA Sync“-Logo sind Markenzeichen der Sony Corporation.
- „PhotoTV HD“ und das „PhotoTV HD“-Logo sind Markenzeichen der Sony Corporation.
- Sonstige System- und Produktnamen sind im Allgemeinen Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Hersteller. Die Zeichen ™ und ® werden in diesem Dokument nicht angegeben.

**WICHTIGER HINWEIS**

Vorsicht: Dieser Player kann ein Videostandbild oder eine Bildschirmanzeige für unbegrenzte Zeit auf dem Fernsehschirm anzeigen. Wenn ein Videostandbild oder eine Bildschirmanzeige aber sehr lange Zeit unverändert auf dem Fernsehschirm angezeigt wird, besteht die Gefahr einer dauerhaften Schädigung der Mattscheibe. Fernsehgeräte mit Plasmabildschirm und Projektionsfernsehgeräte sind in dieser Hinsicht besonders empfindlich.

Sollten an Ihrem Player Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

## Zu dieser Bedienungsanleitung

- Der Ausdruck „Disc“ wird in dieser Anleitung als allgemeiner Begriff für BDs, DVDs oder CDs verwendet, sofern keine anderen Angaben im Text oder in den Abbildungen vorliegen.
- Die am Anfang jeder Erläuterung aufgeführten Symbole, wie z. B. BD, geben an, welche Medientypen mit der erläuterten Funktion verwendet werden können. Einzelheiten dazu unter „Abspielbare Discs“ (Seite 64).
- Die Anweisungen in dieser Anleitung beschreiben die Bedienungselemente an der Fernbedienung. Sie können auch die Bedienungselemente am Player verwenden, wenn sie ähnliche Symbole wie diejenigen an der Fernbedienung aufweisen.
- Die Abbildungen der Bildschirmanzeigen in diesem Handbuch stimmen möglicherweise nicht mit den Anzeigen am Fernsehschirm überein.
- BDP-S363 wird für Abbildungszwecke verwendet.
- Wichtige Informationen (zur Verhütung von Fehlbedienung) sind unter dem Symbol ⚡ aufgeführt. Wissenswerte Informationen (Tipps und andere nützliche Informationen) sind unter dem Symbol 💡 aufgeführt.

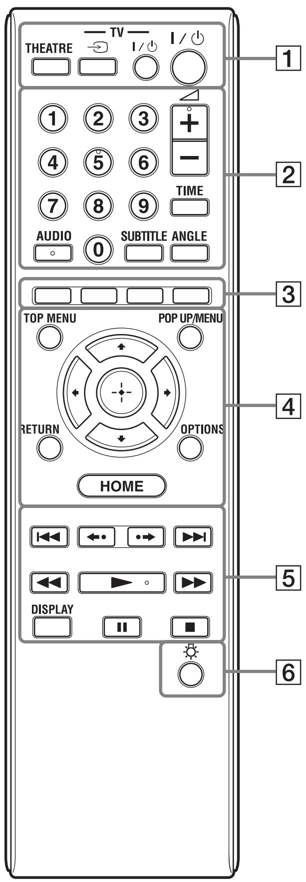
# Inhaltsverzeichnis

## Zusatzinformationen

# Lage der Teile und Bedienelemente

Weitere Informationen finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

## Fernbedienung




Die Zifferntaste 5 und die Tasten AUDIO, ◿ + und ► sind mit einem Tastpunkt versehen. Benutzen Sie diesen Tastpunkt als Anhaltspunkt bei der Bedienung des Players.

### 1 THEATRE (Seite 17)

Dient der automatischen Umschaltung auf den optimalen Videomodus für Filmwiedergabe. Wenn der Player über ein HDMI-Kabel mit einem AV-Verstärker (Receiver) verbunden ist, wird der Lautsprecherausgang ebenfalls automatisch umgeschaltet.
Wenn der Player über ein HDMI-Kabel mit einem Theatre Mode-kompatiblen Fernsehgerät verbunden ist, wird der Videomodus des Fernsehgerätes auf Theatre Mode umgeschaltet.

ϟ

Die Taste THEATRE funktioniert nur bei Anschluss an einen AV-Verstärker (Receiver) oder ein Fernsehgerät, der (das) mit Sony Theatre Mode kompatibel ist.

#### TV ⇥ (TV-Eingangswahl) (Seite 27)

Dient der Umschaltung zwischen dem Fernsehgerät und anderen Eingangssignalquellen.

#### TV I/⏻ (Ein/Bereitschaft) (Seite 27)

Dient zum Einschalten oder Umschalten des Fernsehgerätes auf den Bereitschaftsmodus.

#### I/⏻ (Ein/Bereitschaft) (Seite 29)

Dient zum Einschalten oder Umschalten des Players auf den Bereitschaftsmodus.

### 2 Zifferntasten (Seite 36, 57)

Dienen der Eingabe von Titel-/Kapitelnummern usw.

#### ◿ (Lautstärke) +/– (Seite 27)

Dient der Einstellung der TV-Lautstärke.

#### TIME (Seite 12)

Dient der Anzeige der verstrichenen/restlichen Wiedergabezeit auf dem Frontplattendisplay. Bei jedem Drücken der Taste schaltet das Display zwischen verstrichener und restlicher Wiedergabezeit um.

#### AUDIO (Seite 51)

Dient der Wahl der Sprachtonspur, wenn mehrsprachige Tonspuren auf BD-ROMs/DVD-VIDEOs aufgezeichnet sind.
Dient der Wahl der Tonspur auf CDs.

**SUBTITLE (Seite 51)**
Dient der Wahl der Untertitelsprache, wenn mehrsprachige Untertitel auf BD-ROMs/DVD-VIDEOs aufgezeichnet sind.

**ANGLE**
Dient der Umschaltung zwischen den Blickwinkeln, wenn mehrere Blickwinkel auf BD-ROMs/DVD-VIDEOs aufgezeichnet sind.

3 **Farbtasten (rot/grün/gelb/blau)**
Abkürzungstasten zur Wahl von Posten im Menü mancher BDs (können auch für interaktive Java-Operationen von BDs verwendet werden).

4 **TOP MENU (Seite 35)**
Dient dem Öffnen oder Schließen des Hauptmenüs von BDs oder DVDs.

**POP UP/MENU (Seite 35)**
Dient dem Öffnen oder Schließen des Popup-Menüs von BD-ROMs bzw. des Discmenüs von DVDs.

**OPTIONS (Seite 34, 41)**
Das wählbare Optionenmenü erscheint auf dem Bildschirm.

**HOME (Seite 32, 43)**
Dient dem Aufrufen des Home-Menüs des Players.
Das Home-Menü wird beendet, wenn eine CD eingelegt wird.

**RETURN**
Dient zum Zurückschalten auf die vorhergehende Anzeige.

**←/↑/↓/→**
Dient zum Verschieben der Hervorhebung zur Wahl eines angezeigten Postens.

**Mitteltaste (ENTER)**
Dient der Eingabe des ausgewählten Postens.

5 **⏮/⏭ (zurück/weiter)**
Führt einen Sprung zum (zur) vorherigen/nächsten Kapitel, Track oder Datei aus.
Um an den Anfang des vorhergehenden Tracks zu springen, drücken Sie ⏮ zweimal.

**←•/•→ (Schnellwiederholung/Schnellvorlauf)**
Dient zum Wiederholen/kurzen Vorspulen der Szene.
Mit jedem Drücken von •→ wird die aktuelle Szene für 15 Sekunden vorgespult.
Mit jedem Drücken von ←• wird die aktuelle Szene für 10 Sekunden wiederholt.

**◀◀/▶▶ (Rückspulen/Vorspulen)**
Diese Taste dient zum Rückspulen/Vorspulen der Disc, wenn sie während der Wiedergabe gedrückt wird.
Mit jedem Drücken der Taste ändert sich die Suchgeschwindigkeit wie folgt*:
Wiedergaberichtung
▶▶1 (×10) → ▶▶2 (×30) → ▶▶3 (×120)
Rücklaufrichtung
◀ (×1) → ◀◀1 (×10) → ◀◀2 (×30) → ◀◀3 (×120)
Wird die Taste gedrückt gehalten, werden Vorspulen/Rückspulen mit der gewählten Geschwindigkeit fortgesetzt, bis die Taste losgelassen wird.

* Die Suchgeschwindigkeit ändert sich bei Wiedergabe von CDs und MP3-Audiotracks nicht.
  Die Geschwindigkeits-Mehrfachwerte sind Näherungswerte.

– Um die Normalwiedergabe wiederherzustellen, drücken Sie ▶.

→Fortsetzung 

**So führen Sie Zeitlupen-, Standbildwiedergabe durch (nur Wiedergaberichtung)**
Die Wiedergabe von BDs/DVDs erfolgt in Zeitlupe, wenn ▶▶ im Pausenmodus länger als eine Sekunde gedrückt wird. Durch kurzes Antippen von ▶▶ im Pausenmodus erfolgt Einzelbildwiedergabe.
– Um die Normalwiedergabe wiederherzustellen, drücken Sie ▶.

### ▶ (Wiedergabe) (Seite 32)
Die Wiedergabe wird gestartet oder fortgesetzt.
Die Wiedergabe wird ab dem Punkt fortgesetzt, an dem ■ gedrückt wurde (Wiedergabefortsetzung).
Eine Diaschau wird wiedergegeben, wenn eine Disc eingelegt wird, die JPEG-Bilddateien enthält.

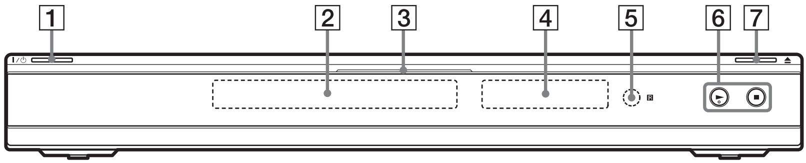
### DISPLAY (Seite 37)
Dient der Anzeige der Wiedergabeinformationen auf dem Bildschirm.

### ❚❚ (Pause)
Dient dem Unterbrechen oder Fortsetzen der Wiedergabe.

### ■ (Stopp)
Die Wiedergabe wird gestoppt, und der Stopppunkt (Fortsetzungspunkt) wird gespeichert (Seite 33, 40).
Der Fortsetzungspunkt für einen Titel/Track ist der zuletzt wiedergegebene Punkt oder das letzte Foto für einen Foto-Ordner.

### 6 ☼ (Licht) (nur BDP-S363)
Bringt die Tasten 4 und 5 (außer ←/↑/↓/→ und ENTER) zum Aufleuchten und ist praktisch für Bedienung im Dunkeln.

# Frontplatte




Die Taste ▶ besitzt einen Tastpunkt. Benutzen Sie diesen Tastpunkt als Anhaltspunkt bei der Bedienung des Players.

**1 I/⏻ (Ein/Bereitschaft) (Seite 29)**
Dient zum Einschalten oder Umschalten des Players auf den Bereitschaftsmodus.

**2 Disclade (Seite 32)**

**3 Blu-ray Disc-Anzeige**
Leuchtet beim Einschalten des Players in Weiß auf.
Leuchtet bei Wiedergabe von BDs in Blau auf.

**4 Frontplattendisplay (Seite 12)**

**5 Fernbedienungssensor (Seite 27)**

**6 ▶ (Wiedergabe), ■ (Stopp) (Seite 32)**
Startet oder stoppt die Wiedergabe.

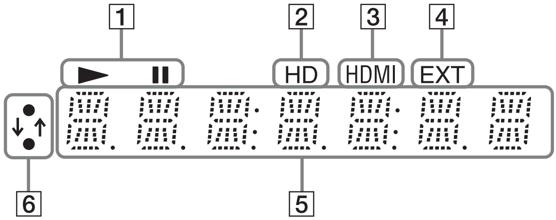
**7 ⏏ (Öffnen/Schließen) (Seite 32)**
Dient dem Öffnen oder Schließen der Disclade.

### So verriegeln Sie die Disclade (Kindersperre)

Sie können die Disclade verriegeln, um versehentliches Öffnen zu verhüten.
Wenn der Player eingeschaltet ist, halten Sie ▶ am Player länger als 10 Sekunden gedrückt, bis „LOCKED“ auf dem Frontplattendisplay erscheint. Die Disclade wird verriegelt.

Um die Disclade zu entriegeln, halten Sie ▶ am Player gedrückt, bis „UNLOCK“ auf dem Frontplattendisplay erscheint.

# Frontplattendisplay




1 ►, II
Leuchtet während der Wiedergabe oder Pause auf.

2 **HD (Seite 46)**
Leuchtet auf, wenn 720p/1080i/1080p-Videosignale von der Buchse HDMI OUT bzw. 720p/1080i-Videosignale von den Buchsen COMPONENT VIDEO OUT ausgegeben werden.

3 **HDMI (Seite 17)**
Leuchtet auf, wenn ein HDMI-Gerät erkannt wird.

4 **EXT (Seite 24)**
Leuchtet auf, wenn ein externer Speicher erkannt wird.

5 **Wiedergabeinformationen**
Sie können die Zeitinformationen überprüfen.
Drücken Sie TIME wiederholt während der Wiedergabe.
Die Anzeige ändert sich wie folgt.

**Bei Wiedergabe einer BD-ROM/DVD-VIDEO**

Verstrichene Spielzeit des aktuellen Titels
↓
Restzeit des aktuellen Titels

**Bei Wiedergabe einer CD**

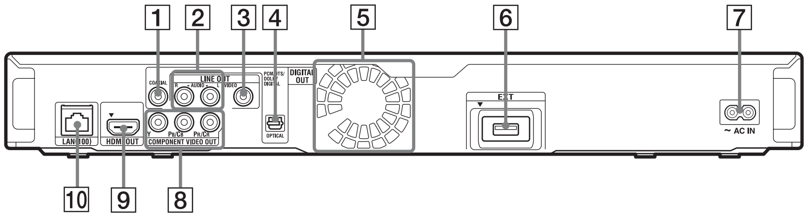
Verstrichene Spielzeit des aktuellen Tracks
↓
Restzeit des aktuellen Tracks
↓
Verstrichene Spielzeit der aktuellen Disc*
↓
Restzeit der aktuellen Disc*

* Außer MP3-Audiotracks

Je nach der Disc wird eventuell „T“ (Titel oder Track), „C“ (Chapter=Kapitel) oder „D“ (Disc) angezeigt.

6 **Netzwerkverbindungsanzeige**
Leuchtet auf, wenn auf das Netzwerk zugegriffen und Software für den Player heruntergeladen wird.
Für Einzelheiten zum Herunterladen von Player-Software siehe Seite 44.

## Rückwand




1. **Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL) (Seite 22)**
2. **Buchsen LINE OUT (R-AUDIO-L) (Seite 18, 19, 23)**
3. **Buchse LINE OUT (VIDEO) (Seite 19)**
4. **Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL) (Seite 22)**
5. **Lüftungsöffnungen**
   Ein Lüfter ist in den Player eingebaut.
6. **Erweiterungssteckplatz EXT (Seite 24)**
7. **Netzeingang AC IN (Seite 26)**
8. **Buchsen COMPONENT VIDEO OUT (Y, PB/CB, PR/CR) (Seite 18)**
9. **Buchse HDMI OUT (Seite 16, 21)**
10. **Netzeingang LAN (100) (Seite 25)**

# Anschlüsse und Einstellungen

## Anschließen des Players

Prüfen Sie, ob die folgenden Teile vorhanden sind.

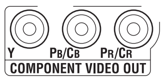
- Netzkabel (1)
- Fernbedienung (1)
- R6-Batterien (Größe AA) (2)

Führen Sie die Schritte 1 bis 7 aus, um den Player anzuschließen und die Einstellungen vorzunehmen. Schließen Sie das Netzkabel nicht vor Erreichen von „Schritt 5: Anschließen des Netzkabels“ (Seite 26) an.

# Schritt 1: Anschließen an Ihr Fernsehgerät

## Info zu den Video-/HDMI OUT-Buchsen

Der Player besitzt die folgenden Videobuchsen. Schließen Sie den Player an die verfügbaren Eingangsbuchsen Ihres Fernsehgerätes an.
Wenn Sie den Player über das HDMI-Kabel an Ihr Fernsehgerät anschließen, können Sie digitale Bild- und Tonwiedergabe von hoher Qualität durch die Buchse HDMI OUT genießen.

| Buchsentyp | | | Videoauflösung | Anschlussart |
|---|---|---|---|---|
| Hohe Qualität | Digital |  | Hohe Auflösung: 1080/24p, 1080p, 1080i, 720p Standardauflösung: 576p/480p, 576i/480i | Siehe „Anschließen an eine HDMI-Buchse“ (Seite 16). |
| | Analog |  | Hohe Auflösung: 1080i, 720p Standardauflösung: 576p/480p, 576i/480i | Siehe „Anschluss an Komponenten-Videobuchsen (Y, Pb/Cb, Pr/Cr)“ (Seite 18). |
| Standard-Qualität | |  | Standardauflösung: 576i/480i | Siehe „Anschluss an Audio/Video-Buchsen“ (Seite 19). |

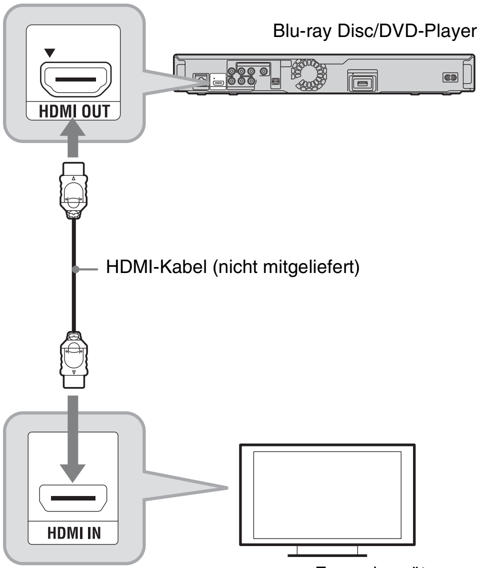
- Schließen Sie die Kabel einwandfrei an, um unerwünschtes Rauschen zu vermeiden.
- Schlagen Sie in den Bedienungsanleitungen der anzuschließenden Komponenten nach.
- Dieser Player kann nicht an ein Fernsehgerät angeschlossen werden, das keine Videoeingangsbuchse besitzt.
- Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf die Verbindungskabel aus. Die Kabel oder Buchsen können durch Drücken gegen die Schrankwand usw. beschädigt werden.

### So schließen Sie den Player an ein Fernsehgerät mit DVI-Eingang an

Verwenden Sie ein HDMI-DVI-Adapterkabel (nicht mitgeliefert). Da die DVI-Buchse keine Audiosignale akzeptiert, müssen Sie zusätzlich zu dieser Verbindung noch eine Audioverbindung herstellen (Seite 20).
Außerdem kann die Buchse HDMI OUT nicht mit DVI-Buchsen verbunden werden, die nicht HDCP-kompatibel sind (z. B. DVI-Buchsen an PC-Displays).

## Anschließen an eine HDMI-Buchse

Verbinden Sie den Player und Ihr Fernsehgerät mit einem HDMI-Kabel, um hochwertige Digitalbilder und Digitalton über die Buchse HDMI OUT zu genießen.
Wenn Sie ein Sony-Fernsehgerät anschließen, das mit der Funktion „Steuerung für HDMI“ kompatibel ist (Seite 17), schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes nach.
Wenn Sie den Player an ein Fernsehgerät anschließen, das mit 1080/24p- oder 1080p-Signalen kompatibel ist, verwenden Sie ein High Speed HDMI-Kabel.

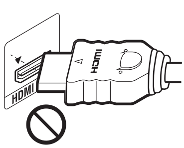



### Hinweise zum Anschluss an die Buchse HDMI OUT

Beachten Sie Folgendes, da die Buchse HDMI OUT und der Stecker durch unsachgemäße Behandlung beschädigt werden können.

- Richten Sie den HDMI-Stecker unter Berücksichtigung der Form genau auf die Buchse HDMI OUT an der Rückwand des Players aus. Vergewissern Sie sich, dass der Stecker nicht umgedreht oder schief ist.




- Trennen Sie das HDMI-Kabel ab, wenn Sie den Player transportieren.



- Wenn Sie den Player mit angeschlossenem HDMI-Kabel in einen Schrank einbauen, üben Sie keinen übermäßigen Druck auf die Schrankwand aus. Anderenfalls kann die Buchse HDMI OUT oder das HDMI-Kabel beschädigt werden.
- Unterlassen Sie Einschrauben oder Drehen des HDMI-Steckers beim Anschließen oder Abtrennen.

### Info zu den Anzeigen für HDMI-Verbindung

Wenn die angeschlossene HDMI-kompatible Komponente erkannt wird, leuchtet die HDMI-Anzeige im Frontplattendisplay auf.

- Nicht alle High-Definition-Fernsehgeräte sind voll mit diesem Produkt kompatibel, und es kann u. U. vorkommen, dass Artefakte im Bild erscheinen. Sollten bei 480i/576i/480p/576p/720p/1080i/1080p-Abtastung Bildstörungen auftreten, empfehlen wir dem Benutzer, den Anschluss an die Buchse LINE OUT VIDEO vorzunehmen. Falls Sie Fragen bezüglich der Fernsehgerätekompatibilität dieses 480i/576i/480p/576p/720p/1080i/1080p-Blu-ray Disc/DVD-Players haben, wenden Sie sich bitte an unsere Kundendienststelle.
- Falls das Bild unklar, unnatürlich oder nicht zufrieden stellend ist, ändern Sie die Videoausgangsauflösung in Schritt 3 von „Videoausgangsformat“ im Setup-Menü „Video-Einstellungen“ (Seite 46).
- Verwenden Sie nur ein HDMI-Kabel mit dem HDMI-Logo.

## Info zu den BRAVIA Sync-Funktionen (nur für HDMI-Verbindungen)

Wenn Sie Sony-Komponenten, die mit der Funktion „Steuerung für HDMI“ kompatibel sind, mit einem HDMI-Kabel (nicht mitgeliefert) anschließen, vereinfacht sich die Bedienung wie folgt:

- One-Touch-Wiedergabe
  Mit einem Druck auf die folgenden Tasten können Sie das Fernsehgerät einschalten und den Eingang des Fernsehgerätes auf den Player automatisch umschalten.
  - I/⏻
  - HOME: Das Home-Menü erscheint automatisch (Seite 9, 32, 43).
  - ▶: Die Wiedergabe beginnt automatisch (Seite 34).
- Systemausschaltung
  Wenn Sie das Fernsehgerät mit der Ein-Aus-Taste TV I/⏻ an der Fernbedienung des Fernsehgerätes ausschalten, schalten sich der Player und die HDMI-kompatiblen Komponenten automatisch aus.
- Theatre
  Wenn Sie THEATRE drücken, wird der Player automatisch auf den optimalen Videomodus für Filmwiedergabe umgeschaltet. Wenn der Player über ein HDMI-Kabel mit einem Sony AV-Verstärker (Receiver) verbunden ist, wird der Lautsprecherausgang ebenfalls automatisch umgeschaltet. Wenn der Player über ein HDMI-Kabel mit einem Theatre Mode-kompatiblen Fernsehgerät verbunden ist, wird der Videomodus des Fernsehgerätes auf Theatre Mode umgeschaltet. Drücken Sie die Taste erneut, um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.
- Sprachanpassung
  Wenn Sie die Sprache für die Bildschirmanzeige an Ihrem Fernsehgerät ändern, wird diese Änderung vom Player übernommen, nachdem Sie den Player aus- und wieder eingeschaltet haben.

### So treffen Sie Vorbereitungen für die BRAVIA Sync-Funktionen

Setzen Sie „Steuerung für HDMI“ im Setup-Menü „System-Einstellungen“ auf „Ein“ (Seite 54).
Einzelheiten zu den Einstellungen Ihres Fernsehgerätes oder anderer angeschlossener Komponenten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes oder der jeweiligen Komponente.

- Wenn Sie den Player über das HDMI-Kabel an ein Sony-Fernsehgerät anschließen, das mit der Komforteinstellfunktion von „Steuerung für HDMI“ kompatibel ist, wird die Einstellung von „Steuerung für HDMI“ des Players automatisch auf „Ein“ gesetzt, wenn die Einstellung von „Steuerung für HDMI“ am angeschlossenen Fernsehgerät auf „Ein“ gesetzt wird. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes nach.
- Wenn Sie ein Sony-Fernsehgerät, das mit den BRAVIA Sync-Funktionen kompatibel ist, über ein HDMI-Kabel anschließen, können Sie die Grundfunktionen des Players mit der Fernbedienung des Fernsehgerätes steuern, vorausgesetzt, dass die Funktion „Steuerung für HDMI“ am angeschlossenen Fernsehgerät auf „Ein“ gesetzt wurde. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes nach.

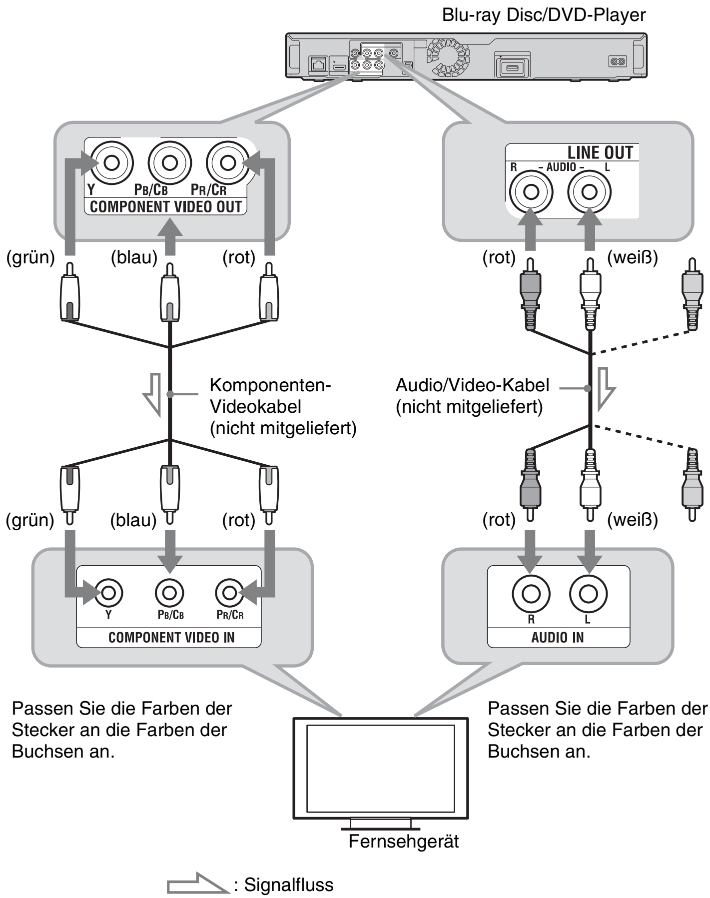


➔Fortsetzung 

Je nach der angeschlossenen Komponente ist die Funktion „Steuerung für HDMI“ eventuell unwirksam. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung der Komponente nach.

## Anschluss an Komponenten-Videobuchsen (Y, PB/CB, PR/CR)

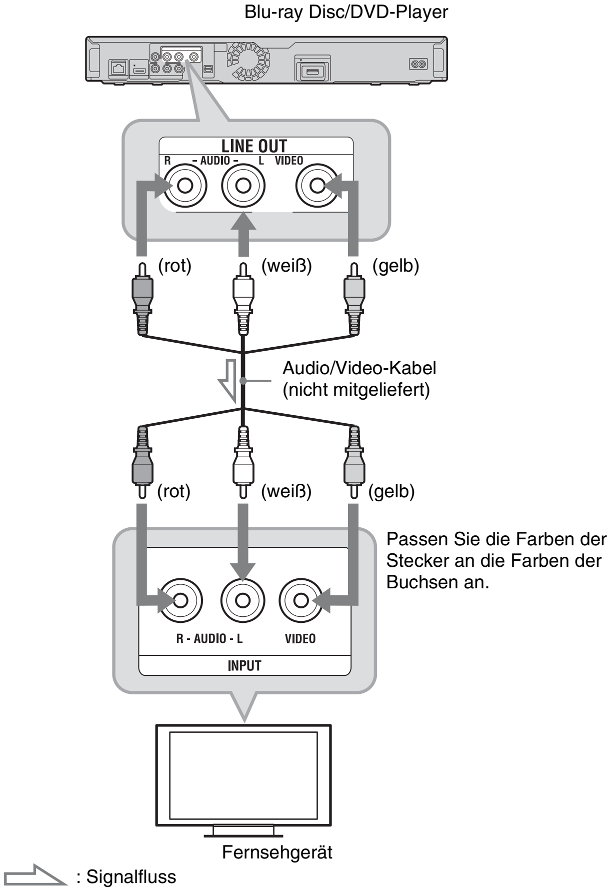
Verbinden Sie die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT des Players und Ihres Fernsehgerätes mit einem Komponenten-Videokabel (nicht mitgeliefert). So kommen Sie in den Genuss hochwertiger Bilder.
Schließen Sie ein Audio/Video-Kabel (nicht mitgeliefert) an die Buchsen LINE OUT (R-AUDIO-L) an.




Wenn Sie den Player und das Fernsehgerät mit einem Komponenten-Videokabel verbinden, ziehen Sie den Videostecker (gelb) des Audio/Video-Kabels ab (nicht mitgeliefert).

## Anschluss an Audio/Video-Buchsen

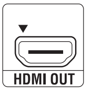
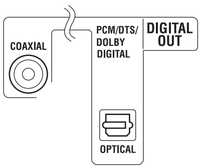
Verbinden Sie die Buchsen LINE OUT (VIDEO, R-AUDIO-L) des Players und Ihr Fernsehgerät mit einem Audio/Video-Kabel (nicht mitgeliefert). So können Sie Bilder und Ton in Standardqualität genießen.



# Schritt 2: Anschluss an Ihren AV-Verstärker (Receiver)

### Info zu den Audio-/HDMI OUT-Buchsen

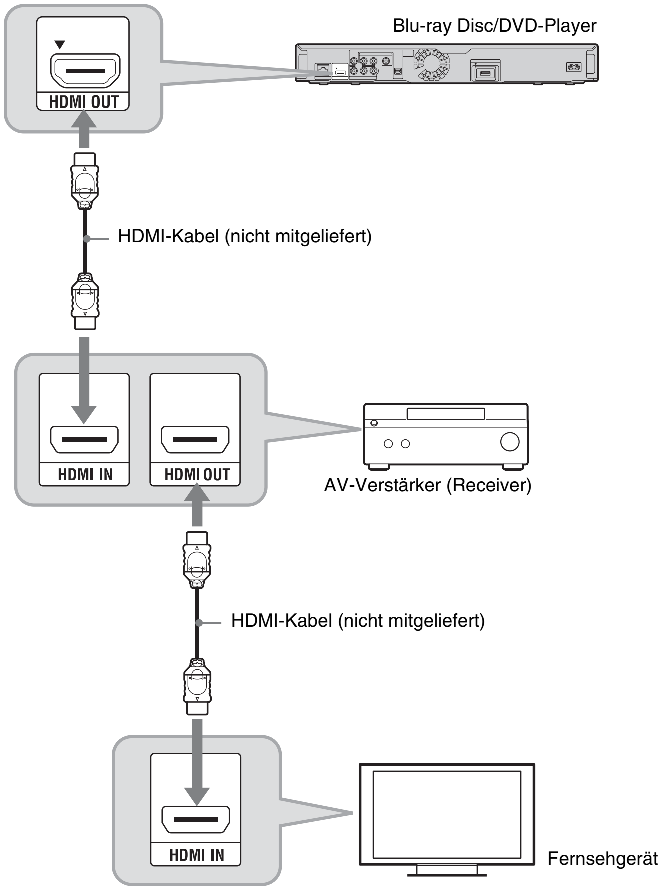
Der Player besitzt die folgenden Audiobuchsen. Schließen Sie den Player an die verfügbaren Eingangsbuchsen Ihres AV-Verstärkers (Receivers) an.

| **Buchsentyp** | | **Anschlussart** |
|---|---|---|
| Digital |   | Siehe „Anschluss an eine HDMI-Buchse“ (Seite 21). |
| |   | Siehe „Anschluss an Digitalbuchsen (OPTICAL/ COAXIAL)“ (Seite 22). |
| Analog |   | Siehe „Anschluss an Audiobuchsen L/R“ (Seite 23). |

Angaben zur korrekten Lautsprecheranordnung entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Komponenten.

## Anschluss an eine HDMI-Buchse

Wenn Ihr AV-Verstärker (Receiver) einen HDMI-Eingang besitzt, benutzen Sie diese Verbindung. Sie erhalten eine höhere Tonqualität von dem angeschlossenen AV-Verstärker (Receiver).
Um 7.1-Kanal-Ton zu genießen, verwenden Sie ein High-Speed-HDMI-Kabel.
Wenn Sie einen Sony-AV-Verstärker (Receiver) anschließen, der mit der Funktion „Steuerung für HDMI" kompatibel ist (Seite 17), schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des AV-Verstärkers (Receivers) nach.




**1 Verbinden Sie die Buchsen HDMI OUT des Players und Ihres AV-Verstärkers (Receivers).**

**2 Setzen Sie „BD-Audio-Einstellungen" im Setup-Menü „Audio-Einstellungen" auf „Direkt" (Seite 49).**

Um Sekundärton (Kommentar) zu genießen, setzen Sie „BD-Audio-Einstellungen" auf „Mischen".

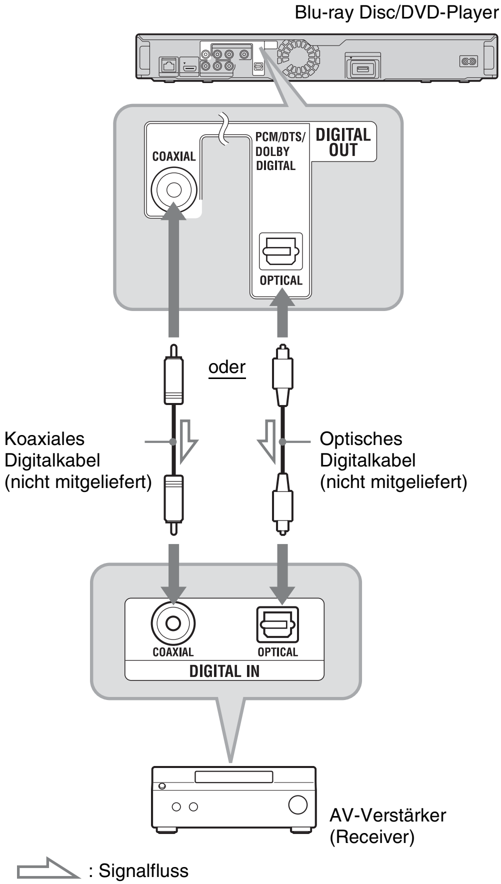
➡Fortsetzung

Überprüfen Sie die folgenden Einstellungen:
– „Audio-Ausgabe-Priorität“ im Setup-Menü „Audio-Einstellungen“ (Seite 49) ist auf „HDMI“ eingestellt.
– „Audio (HDMI)“ im Setup-Menü „Audio-Einstellungen“ (Seite 49) ist auf „Auto“ eingestellt.

Nicht alle HDMI-kompatiblen AV-Verstärker (Receiver) akzeptieren 8ch Linear PCM-Signale. Schlagen Sie auch in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen AV-Verstärkers (Receivers) nach.

## Anschluss an Digitalbuchsen (OPTICAL/COAXIAL)

Wenn Ihr AV-Verstärker (Receiver) einen Dolby[*1] Digital-, Dolby Pro Logic-, oder DTS[*2]-Decoder und eine digitale Eingangsbuchse besitzt, können Sie Dolby Digital (5.1ch)-, Dolby Pro Logic (4.0ch)- oder DTS (5.1ch)-Surroundeffekte genießen.




**1 Verbinden Sie die Digitalbuchsen des Players und Ihres AV-Verstärkers (Receivers).**

**2 Setzen Sie „Audio-Ausgabe-Priorität“ im Setup-Menü „Audio-Einstellungen“ auf „Koaxial/Optisch“ (Seite 49).**

**3 Nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen für „Dolby Digital“ und „DTS“ im Setup-Menü „Audio-Einstellungen“ vor (Seite 50).**

Anderenfalls geben Ihre Lautsprecher keinen Ton oder lautes Rauschen ab.

---

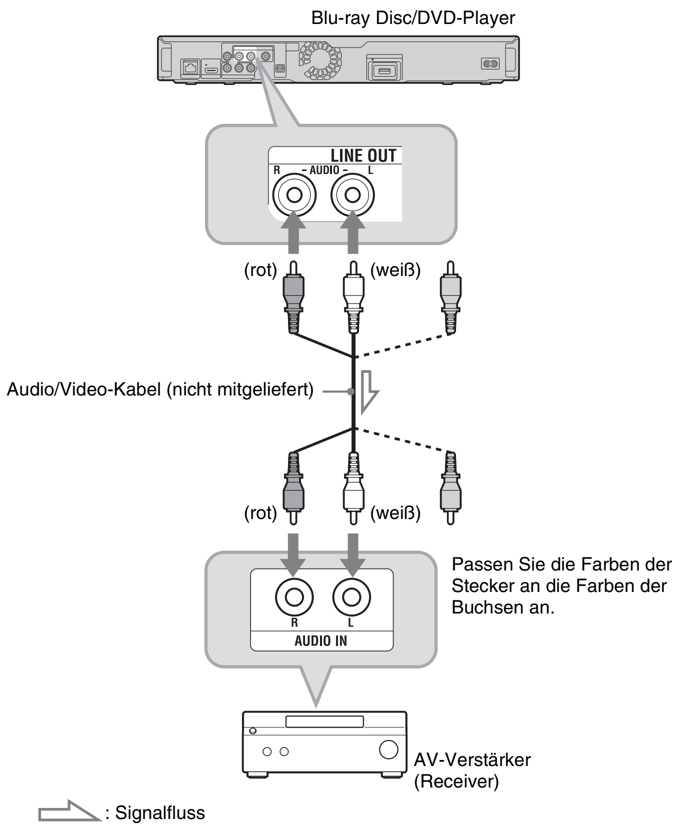
*1 Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories.
Dolby, Pro Logic und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

*2 Hergestellt unter Lizenz nach den US-Patentnummern: 5.451.942; 5.956.674; 5.974.380; 5.978.762; 6.226.616; 6.487.535; 7.392.195; 7.272.567; 7.333.929; 7.212.872 sowie anderen US- und weltweit ausgestellten und angemeldeten Patenten. DTS ist ein eingetragenes Markenzeichen, und die DTS-Logos, das Symbol, DTS-HD und DTS-HD Master Audio | Essential sind Markenzeichen von DTS, Inc.
© 1996-2008 DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.



## Anschluss an Audiobuchsen L/R

Wenn Ihr AV-Verstärker (Receiver) nur Audioeingangsbuchsen L und R besitzt, verwenden Sie diese Verbindung.

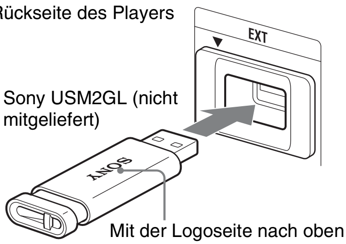


# Schritt 3: Einschieben eines externen Speichermediums

Um zusätzliche Inhalte (wie z. B. BONUSVIEW/BD-LIVE) auf bestimmten Blu-ray Disc-Titeln zu genießen, benötigen Sie einen externen Speicher (nicht mitgeliefert).
Führen Sie das externe Speichergerät (USB-Flashspeicher von 1 GB oder größer, wie z. B. Sony USM2GL, USM4GL oder USM1GH) als Ihren lokalen Speicher in den Steckplatz EXT ein.

### Führen Sie das externe Speichermedium in Pfeilrichtung ▼ bis zum Anschlag in den Steckplatz EXT ein.

Prüfen Sie, ob die Anzeige EXT beim Einschalten des Players im Frontplattendisplay aufleuchtet.




### So entnehmen Sie das externe Speichermedium

**1** Drücken Sie I/⏻, um den Player auszuschalten.

**2** Ziehen Sie das externe Speichermedium aus dem Steckplatz EXT heraus.

ⓑ

- Führen Sie das externe Speichermedium gerade ein. Wird das externe Speichermedium gewaltsam in den Steckplatz eingeschoben, kommt es zu einer Beschädigung des externen Speichermediums und des Players.
- Halten Sie das externe Speichermedium von kleinen Kindern fern, um versehentliches Verschlucken des externen Speichermediums zu verhüten.
- Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf das externe Speichermedium im Steckplatz aus, weil sonst eine Funktionsstörung verursacht werden kann.
- Wir empfehlen die Verwendung des ab April 2009 erhältlichen USB-Flashspeichers Sony USM2GL.
- Diese Funktion wird eventuell auch von anderen USB-Flashgeräten unterstützt. Wir können jedoch keine Kompatibilität mit allen USB-Flashspeichern garantieren.
- Wenn Sie einen anderen USB-Flashspeicher als Sony USM2GL verwenden, überprüfen Sie die Einschubrichtung vor dem Einschieben.
- Manche USB-Flashspeicher können aus dem Steckplatz EXT herausragen. Unterlassen Sie gewaltsames Einschieben oder Druckausübung auf den überstehenden Teil des USB-Flashspeichers.
- Schließen Sie nur USB-Flashspeicher an den Steckplatz EXT an.
- Um Datenverfälschung oder Beschädigung des externen Speichermediums zu vermeiden, schalten Sie den Player aus, bevor Sie das externe Speichermedium einschieben oder entnehmen.
- Falls die Anzeige EXT nicht aufleuchtet, schalten Sie den Player aus, nehmen Sie das externe Speichermedium heraus, führen Sie es wieder ein, und schalten Sie dann den Player wieder ein.
- Setzen Sie kein externes Speichermedium ein, das Foto- oder Musikdateien enthält, um eine Verfälschung der Daten im externen Speichermedium zu vermeiden.
- Verwenden Sie zum Neuformatieren des USB-Flashspeichers das Format FAT16 oder FAT32.

# Schritt 4: Anschluss an das Netzwerk

Verbinden Sie die Buchse LAN (100) des Players über ein LAN-Kabel mit Ihrer Internet-Quelle, um die Software des Players zu aktualisieren. Sie können auch die BD-LIVE-Funktion genießen (Seite 35).

**1 Verbinden Sie die Buchse LAN (100) des Players mit Ihrer Internet-Quelle.**
Die folgenden Internet-Anschlussmethoden sind verfügbar:
- Direktanschluss an einen Breitbandrouter
- Anschluss über einen WLAN-Router

Schlagen Sie auch in der Gebrauchsanleitung des Breitbandrouters oder des WLAN-Routers nach.

**2 Nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen für „Internet-Einstellungen“ im Setup-Menü „Netzwerkeinstellungen“ vor (Seite 56).**

### So aktualisieren Sie die Player-Software über das Netzwerk

Siehe „Netzwerk-Update“ (Seite 44) und „Software-Update-Mitteilung“ (Seite 55).

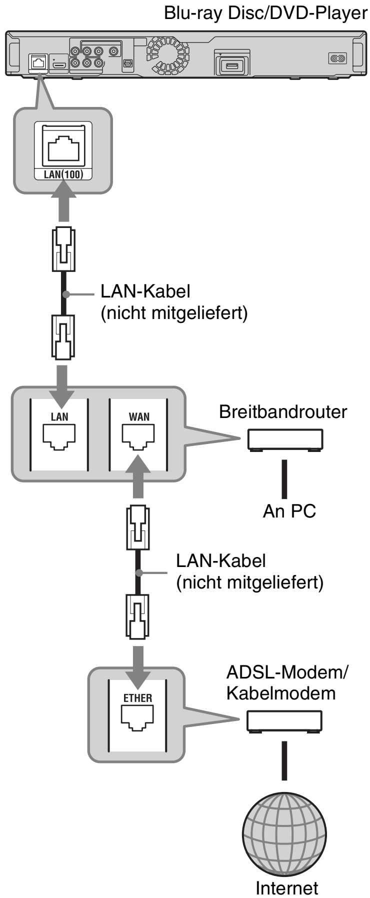
Schließen Sie keine Telefonleitung an die Buchse LAN (100) an, weil diese eine Funktionsstörung verursachen kann.

### So genießen Sie die BD-LIVE-Funktion

Siehe „Verwendung von BONUSVIEW/BD-LIVE“ (Seite 35).

Um in den Genuss der BD-LIVE-Funktion zu kommen, empfehlen wir eine Internet-Verbindung mit einer effektiven Geschwindigkeit von 1 Mbit/s oder höher, die von Ihrer Verbindungsumgebung und dem Netzwerkzustand abhängt.

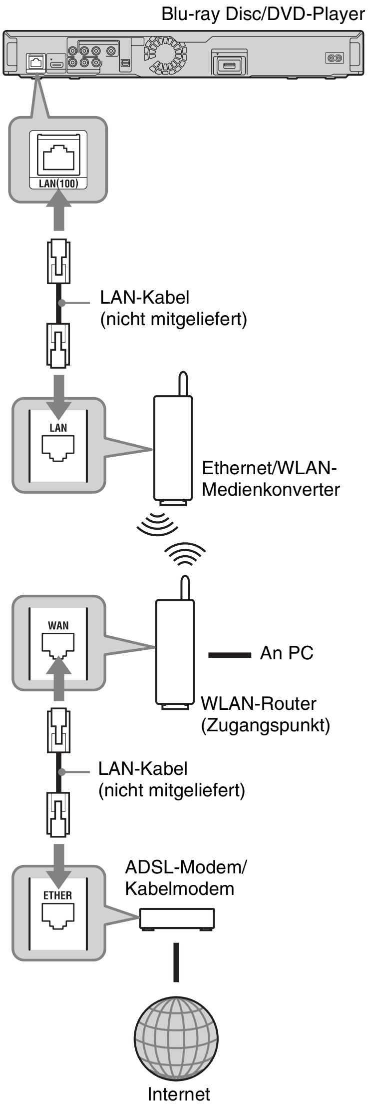
## Bei Direktanschluss an einen Breitbandrouter




### Info zu LAN-Kabeln

Der Typ des LAN-Kabels, Patch- oder Crosskabel, hängt vom Modem oder Router ab. Einzelheiten zu den LAN-Kabeln entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanleitung des Modems oder Routers.

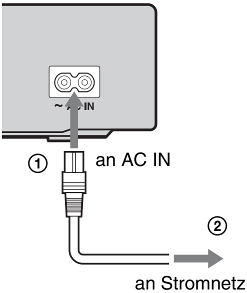
## Bei Anschluss über einen WLAN-Router




Verbinden Sie die LAN-Buchse des Players nicht mit der LAN-Buchse des PC.

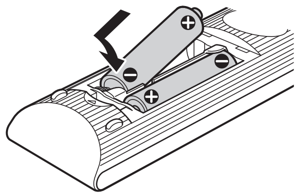
# Schritt 5: Anschließen des Netzkabels

Nachdem alle übrigen Verbindungen hergestellt worden sind, schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an den Netzeingang AC IN des Players an. Schließen Sie dann die Netzkabel von Player und Fernsehgerät an das Stromnetz an.



# Schritt 6: Vorbereiten der Fernbedienung

Sie können den Player mit der mitgelieferten Fernbedienung steuern. Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) so in das Batteriefach ein, dass die Pole ⊕ und ⊖ auf die Markierungen ausgerichtet sind. Richten Sie die Fernbedienung zur Benutzung auf den Fernbedienungssensor ⧈ am Player (Seite 11).



**Hinweis**

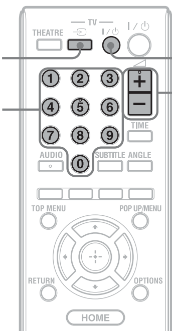
- Legen Sie die Batterien korrekt ein, um mögliches Auslaufen und Korrosion zu vermeiden. Berühren Sie eventuell ausgelaufene Batterieflüssigkeit nicht mit bloßen Händen. Beachten Sie Folgendes:
  – Verwenden Sie keine neue Batterie mit einer alten, oder Batterien unterschiedlicher Hersteller zusammen.
  – Versuchen Sie nicht, die Batterien aufzuladen.
  – Wenn Sie die Fernbedienung voraussichtlich längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie die Batterien heraus.
  – Falls die Batterien auslaufen, wischen Sie die Flüssigkeit im Batteriefach restlos aus, und legen Sie neue Batterien ein.
- Setzen Sie den Fernbedienungssensor (mit ⧈ an der Frontplatte markiert) keinem direkten Sonnenlicht oder dem Licht eines Leuchtkörpers aus. Anderenfalls reagiert der Player möglicherweise nicht auf die Fernbedienung.

## Steuern eines Fernsehgerätes mit der Fernbedienung

Sie können die Lautstärke, die Eingangssignalquelle und den Netzschalter Ihres Sony-Fernsehgerätes mit der mitgelieferten Fernbedienung steuern.

**Hinweis**

Wenn Sie die Batterien der Fernbedienung auswechseln, wird die Codenummer möglicherweise auf die Vorgabe zurückgestellt. Stellen Sie in diesem Fall die korrekte Codenummer erneut ein.




### Verfügbare Tasten

Je nach dem angeschlossenen Gerät spricht Ihr Fernsehgerät eventuell nicht auf einige oder alle Tasten an (TV I/⏻, TV ⇥, oder ⊿ +/–).

| Tasten | Funktionen |
|---|---|
| TV I/⏻ | Ein- und Ausschalten Ihres Fernsehgerätes. |
| TV ⇥ (TV-Eingangswahl) | Umschalten des Fernsehgeräte-Eingangs zwischen Fernsehgerät und anderen Signalquellen. |
| ⊿ (Lautstärke) +/– | Einstellen der Lautstärke Ihres Fernsehgerätes. |

### So steuern Sie andere Fernsehgeräte mit der Fernbedienung

Sie können auch die Lautstärke, die Eingangssignalquelle und den Netzschalter von markenfremden Fernsehgeräten steuern. Wenn Ihr Fernsehgerät in der nachstehenden Tabelle aufgelistet ist, stellen Sie den entsprechenden Herstellercode ein.

Wenn Sie eine neue Codenummer eingeben, wird die vorher eingegebene Codenummer gelöscht.

**1** Während Sie TV I/⏻ gedrückt halten, geben Sie den Herstellercode des Fernsehgerätes mit den Zifferntasten ein. Um beispielsweise „09“ einzugeben, drücken Sie erst „0“, dann „9“.

#### Codenummern von steuerbaren Fernsehgeräten

Wenn mehr als eine Codenummer aufgelistet ist, geben Sie die Nummern nacheinander ein, bis Sie die Nummer gefunden haben, die mit Ihrem Fernsehgerät funktioniert.

**◆BDP-S360**

| Hersteller | Codenummer |
|---|---|
| Sony | 01 (Vorgabe) |
| Hitachi | 24 |
| JVC | 33 |
| LG/Goldstar | 76 |
| Panasonic | 17, 49 |
| Philips | 06, 08, 72 |
| Samsung | 71 |
| Sharp | 29 |
| Toshiba | 38 |

**◆BDP-S363**

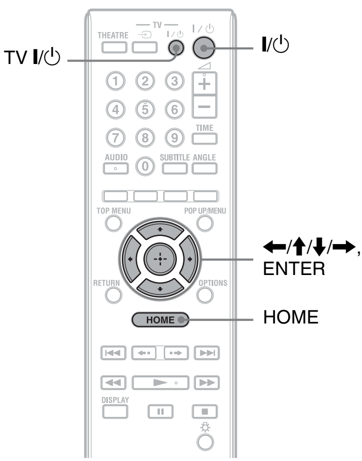
| Hersteller | Codenummer |
|---|---|
| Sony | 01 (Vorgabe) |
| Grundig | 11 |
| Hitachi | 24 |
| ITT | 15, 16 |
| JVC | 33 |
| LG/Goldstar | 76 |
| Loewe | 45 |
| Nokia | 15, 16, 69, 73 |
| Panasonic | 17, 49 |
| Philips | 06, 07, 08, 72 |
| Saba | 12, 13, 74 |
| Samsung | 22, 23, 71 |
| Sanyo | 25 |
| Sharp | 29 |
| Telefunken | 36 |
| Thomson | 43, 75 |
| Toshiba | 38 |

**2** Lassen Sie TV I/⏻ los.

# Schritt 7: Schnellkonfiguration

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die minimale Anzahl der Grundeinstellungen zur Benutzung des Players vorzunehmen. Wenn Sie die Schnellkonfiguration nicht durchführen, erscheint sie bei jedem Einschalten des Players.
Führen Sie die nachstehenden Einstellungen in der folgenden Reihenfolge aus.

> **Wenn der Player zum ersten Mal eingeschaltet wird**
> Warten Sie eine kleine Weile, bevor der Player hochfährt und die Schnellkonfiguration startet.




**1** **Schalten Sie das Fernsehgerät ein.**

**2** **Drücken Sie I/⏻, um den Player einzuschalten.**

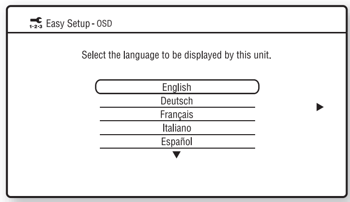
Der Player schaltet sich nach einem Moment ein.

**3** **Stellen Sie den Eingang Ihres Fernsehgerätes so ein, dass das Signal des Players auf dem Fernsehschirm erscheint.**

Die Anzeige für die Wahl der OSD-Sprache erscheint.

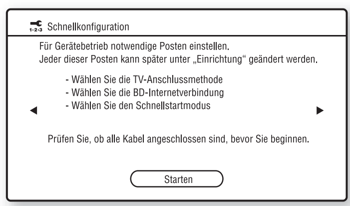
- Falls die Anzeige für die Wahl der OSD-Sprache nicht erscheint Drücken Sie HOME, und wählen Sie „Schnellkonfiguration" im Setup-Menü „Einrichtung" (Seite 58). Wählen Sie dann „Starten", und drücken Sie ENTER.

**4** **Wählen Sie die gewünschte Sprache für die Bildschirmanzeigen mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER.**

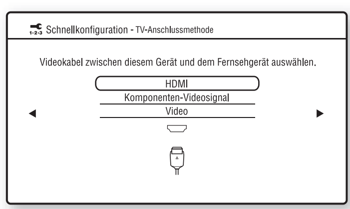



Die Meldung bezüglich der Anfangseinstellungen erscheint.

**5** **Wählen Sie „Starten", und drücken Sie ENTER.**




**6** **Wählen Sie den Typ des Verbindungskabels zwischen dem Player und Ihrem Fernsehgerät aus, und drücken Sie ENTER.**

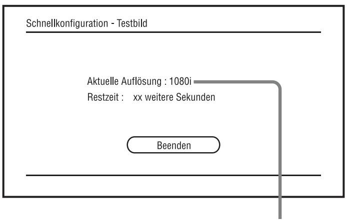


Wenn Sie die Buchse HDMI OUT und andere Videoausgangsbuchsen gleichzeitig anschließen, wählen Sie „Komponenten-Videosignal“.

## 7 Nehmen Sie die für die an Ihr Fernsehgerät angeschlossenen Kabel geeigneten Einstellungen vor.

### Wenn Sie „HDMI“ in Schritt 6 wählen

① Wählen Sie „Starten“, und drücken Sie ENTER.
Der Testbildschirm erscheint für etwa 30 Sekunden.
Beispiel: wenn die Videoausgangsauflösung auf 1080i eingestellt wird




Aktuelle Einstellung der Videoausgangsauflösung

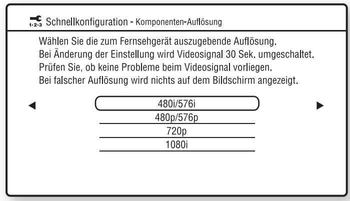
Falls kein Bild erscheint, drücken Sie RETURN, um zu Schritt 6 zurückzukehren, und wählen Sie „Komponenten-Videosignal“.

② Wählen Sie „Beenden“, und drücken Sie ENTER.
Das Display fordert Sie zur Bestätigung auf.

③ Wählen Sie „OK“ oder „Abbrechen“, und drücken Sie ENTER.

### Wenn Sie „Komponenten-Videosignal“ in Schritt 6 wählen

① Wählen Sie die Videoausgangsauflösung für das angeschlossene Fernsehgerät aus, und drücken Sie ENTER.
Einzelheiten zur Videoausgangsauflösung finden Sie auf Seite 47.




Der Testbildschirm erscheint für etwa 30 Sekunden. Für den Testbildschirm siehe „Wenn Sie „HDMI“ in Schritt 6 wählen“ (oben).

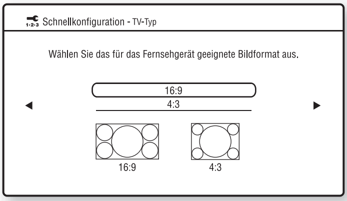
Falls kein Bild erscheint, drücken Sie RETURN, um auf den vorhergehenden Bildschirm zurückzuschalten, und ändern Sie die Auflösungseinstellung.

② Wählen Sie „Beenden“, und drücken Sie ENTER.
Das Display fordert Sie zur Bestätigung auf.

③ Wählen Sie „OK“ oder „Abbrechen“, und drücken Sie ENTER.

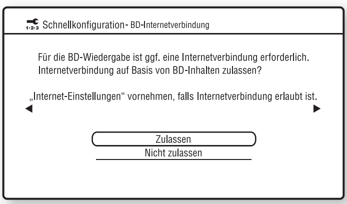
### Wenn Sie „Video“ in Schritt 6 wählen

Wählen Sie ein für Ihr Fernsehgerät geeignetes Seitenverhältnis aus, und drücken Sie ENTER.



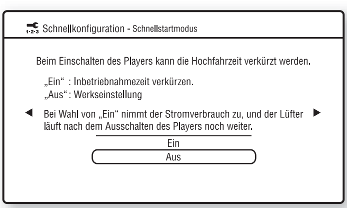

Wählen Sie „16:9“, wenn Sie ein Breitbild-Fernsehgerät oder ein Fernsehgerät mit Breitbild-Funktion anschließen.
Wählen Sie „4:3“, wenn Sie ein Fernsehgerät mit 4:3-Bildschirm ohne Breitbild-Funktion anschließen.

## 8 Wählen Sie „Zulassen“, um Internet-Verbindungen von BD-Inhalten zu erlauben, und drücken Sie ENTER.



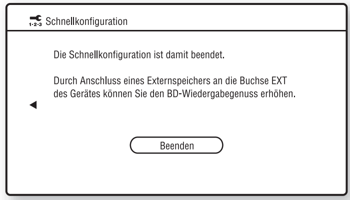

Wählen Sie „Nicht zulassen“, um Internet-Verbindungen von BD-Inhalten zu sperren.

## 9 Setzen Sie „Schnellstartmodus“ auf „Ein“ oder „Aus“, und drücken Sie ENTER.




Einzelheiten zum „Schnellstartmodus“ finden Sie auf Seite 54.

## 10 Wählen Sie „Beenden“, und drücken Sie ENTER.



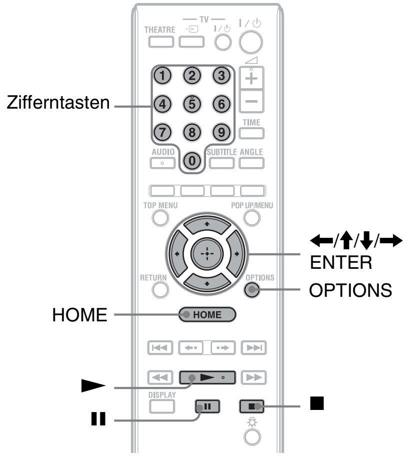

---

- Sie können die Einstellungen auf ihre Werksvorgaben zurücksetzen (Seite 58).
- Sie können „Schnellkonfiguration“ über „Schnellkonfiguration“ in „Einrichtung“ erneut ausführen (Seite 58).

Wiedergabe

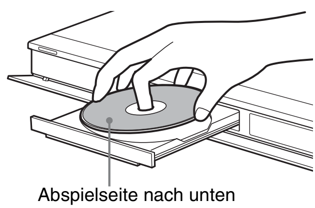
# Wiedergabe von BDs/ DVDs

**BD** **DVD**




**1** **Stellen Sie den Eingang Ihres Fernsehgerätes so ein, dass das Signal des Players auf dem Fernsehschirm erscheint.**

**2** **Drücken Sie ⏏ am Player, und legen Sie eine Disc auf die Disclade.**



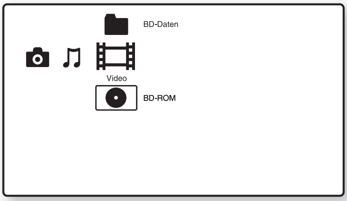

**3** **Drücken Sie ⏏ am Player, um die Disclade zu schließen.**

- Wenn Sie eine im Handel erhältliche BD-ROM oder DVD-VIDEO einlegen, beginnt die Wiedergabe je nach der Disc automatisch.

**4** **Drücken Sie HOME.**

**5** **Wählen Sie „Video“ mit ←/→.**

**6** **Wählen Sie ◉ mit ↑/↓, und drücken Sie ▶ oder ENTER.**




Für im Handel erhältliche BD-ROMs oder DVD-VIDEOs beginnt die Wiedergabe.
Für BDs oder DVDs, die auf anderen Geräten bespielt wurden, erscheint die Titelliste. Wählen Sie einen Titel mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ▶ oder ENTER.
Die Wiedergabe beginnt.

---

### So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

### So unterbrechen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ❚❚.

In der Titelliste wird „PL“ (Playliste) neben dem Namen der Titel angezeigt, die von ihren Originalen erzeugt und bearbeitet wurden.

- Je nach der Disc lassen sich manche Wiedergabevorgänge eventuell nicht durchführen. Schlagen Sie in der Gebrauchsanleitung der Disc nach.
- Bei manchen BDs oder DVDs, die auf anderen Geräten bespielt wurden, werden die Titellisten oder Titelnamen eventuell nicht angezeigt.

### So setzen Sie die Wiedergabe ab dem Stopppunkt fort (Wiedergabefortsetzung)

Nachdem Sie die Wiedergabe gestoppt haben, wählen Sie ◉ mit ↑/↓, und drücken Sie ▶ oder ENTER.
Der Player setzt die Wiedergabe ab dem Punkt, an dem Sie ■ gedrückt haben, fort.

Um die Wiedergabe ab dem Anfang zu starten, wählen Sie „Von vorn wiederg.“ durch Drücken von OPTIONS, und drücken Sie ENTER. Die Wiedergabe beginnt ab dem Anfang des Titels.

- Der Punkt, an dem die Wiedergabe unterbrochen wurde, wird aus dem Speicher gelöscht, wenn:
  – die Disclade ausgefahren wird,
  – ein anderer Titel abgespielt wird,
  – die Einstellungen am Player geändert werden, oder
  – das externe Speichermedium (für BD-ROMs) entfernt wird.
- Je nach der Disc oder dem Stopppunkt setzt der Player die Wiedergabe eventuell nicht fort.

### So spielen Sie BDs oder DVDs mit Wiedergabeeinschränkung ab (Kindersicherung)

Wenn Sie eine BD mit Wiedergabeeinschränkung abspielen wollen, ändern Sie die Einstellung von „BD-Kindersicherung“ im Setup-Menü „BD/DVD-Wiedergabe-Einstellungen“ (Seite 52).
Wenn Sie eine DVD mit Wiedergabeeinschränkung abspielen wollen, erscheint die Anzeige zur Eingabe Ihres Passworts auf dem Fernsehschirm.
Geben Sie Ihr vierstelliges Passwort mithilfe der Zifferntasten ein, und drücken Sie ENTER.
Die Wiedergabe beginnt.

Angaben zum Registrieren oder Ändern des Passworts finden Sie unter „Kennwort“ (Seite 53).

### So spielen Sie BD-REs oder BD-Rs mit Wiedergabeeinschränkung ab (Disc Lock)

Wenn Sie eine BD-RE oder BD-R abspielen wollen, deren Wiedergabe durch die Disc Lock-Funktion eingeschränkt ist, erscheint die Anzeige für die Eingabe Ihres Passworts auf dem Bildschirm.

1. Geben Sie das vierstellige Passwort, das bei der Erstellung der Disc registriert wurde, mithilfe der Zifferntasten ein, und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie einen Titel aus, und drücken Sie ▶ oder ENTER.
   Die Wiedergabe beginnt.

### One-Touch-Wiedergabe (nur für HDMI-Verbindung)

Drücken Sie ▶.

Der Player und das angeschlossene Fernsehgerät werden eingeschaltet, der Eingang des Fernsehgerätes wird auf den Player umgeschaltet, und dann beginnt die Wiedergabe automatisch.

ϟ

- Bei Verwendung der HDMI-Verbindung kann eine Verzögerung auftreten, bevor das Wiedergabebild auf dem Bildschirm erscheint, und der Anfang des Wiedergabebilds wird möglicherweise nicht angezeigt.
- Um die One-Touch-Wiedergabefunktion zu benutzen, setzen Sie „Steuerung für HDMI" im Setup-Menü „System-Einstellungen" (Seite 54) auf „Ein" (Vorgabe).

### Verfügbare Optionen

1. Drücken Sie OPTIONS.
   Das Optionenmenü erscheint.
2. Wählen Sie den gewünschten Posten mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER.
   Die verfügbaren Posten sind je nach dem Disctyp oder der Playersituation unterschiedlich.

| Posten | Details |
|---|---|
| Video-Einstellung | Durchführung von Bildeinstellungen (Seite 37). |
| Toneinstellungen | Durchführung von Toneinstellungen (Seite 38). |
| Titelliste | Anzeigen der Titelliste. |
| Wiedergeben | Wiedergabe des Titels ab dem Punkt, an dem ■ gedrückt wurde. |
| Von vorn wiederg. | Wiedergabe des Titels ab dem Anfang. |
| Hauptmenü | Anzeige des Hauptmenüs der Disc (Seite 35). |
| Menü/ Kontextmenü | Anzeige des Popup-Menüs einer BD-ROM oder des Discmenüs einer DVD (Seite 35). |
| Stopp | Stoppt die Wiedergabe. |
| Titel suchen | Suchen eines Titels und Starten der Wiedergabe ab dem Anfang (Seite 36). |
| Kapitel suchen | Suchen eines Kapitels und Starten der Wiedergabe ab dem Anfang (Seite 36). |

## Verwendung des Discmenüs einer BD oder DVD

BD DVD

### So zeigen Sie das Hauptmenü an

Wenn Sie eine BD oder DVD abspielen, können Sie das Hauptmenü anzeigen.

1 Drücken Sie TOP MENU während der Wiedergabe.
Das Hauptmenü erscheint.

2 Wählen Sie den gewünschten Posten mit ←/↑/↓/→ aus.

### So zeigen Sie Popup-Menüs an

Manche BD-ROMs enthalten Popup-Menüs, die erscheinen, ohne die Wiedergabe zu unterbrechen.

1 Drücken Sie POP UP/MENU während der Wiedergabe.
Das Popup-Menü erscheint.

2 Wählen Sie den gewünschten Posten mit ←/↑/↓/→, den Farbtasten oder den Zifferntasten aus, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

## Verwendung von BONUSVIEW/ BD-LIVE

BD

Manche BD-ROMs mit dem Logo „BD-LIVE*" weisen Bonus-Inhalte und andere Daten auf, die zur Wiedergabe auf ein externes Speichermedium (lokaler Speicher) heruntergeladen werden können.

* BD LIVE™

**1 Falls eine Disc eingelegt ist, entnehmen Sie diese vom Player.**

**2 Schalten Sie den Player aus.**

**3 Führen Sie das externe Speichermedium (nicht mitgeliefert) in den Steckplatz EXT auf der Rückseite des Players ein.**
Das externe Speichermedium wird als lokaler Speicher verwendet.
Vergewissern Sie sich, dass das externe Speichermedium korrekt in den Player eingesetzt ist (Seite 24).

**4 Schließen Sie den Player an ein Netzwerk an (Seite 25).**

**5 Schalten Sie den Player ein.**

**6 Setzen Sie „BD-Internetverbindung" im Setup-Menü „BD/DVD-Wiedergabe-Einstellungen" auf „Zulassen" (Seite 53).**

**7 Legen Sie eine BD-ROM mit BONUSVIEW/BD-LIVE ein.**
Die Bedienungsweise kann je nach der Disc unterschiedlich sein. Schlagen Sie in der Gebrauchsanleitung der Disc nach.

### So löschen Sie Daten im externen Speichermedium

Sie können unnötige Daten löschen.

1 Falls eine Disc eingelegt ist, entnehmen Sie diese vom Player.

2 Drücken Sie HOME.

3 Wählen Sie „Video“ mit ←/→.

4 Wählen Sie „BD-Daten“ mit ↑/↓, und drücken Sie ENTER.

5 Wählen Sie den Discnamen, und drücken Sie OPTIONS.

6 Wählen Sie „Löschen“, und drücken Sie ENTER.

7 Wählen Sie „OK“, und drücken Sie ENTER.
Die Daten der ausgewählten Disc werden gelöscht.

💡

- Um alle Daten im externen Speicher auf einmal zu löschen, wählen Sie „Alles löschen“ in Schritt 6.
- Drücken Sie ENTER anstelle von OPTIONS in Schritt 5, um Schritt 6 zu überspringen.

ⓘ

- Der heruntergeladene Inhalt wird je nach der Disc nicht angezeigt, falls Sie die gemeinsamen Cache-Daten löschen.
- Je nach der BD-ROM wird der Discname eventuell nicht angezeigt.

## Suchen eines Titels/Kapitels

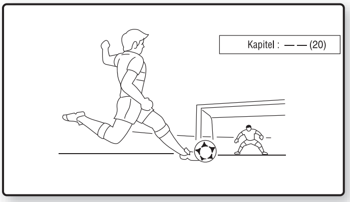
BD DVD

Sie können ein Kapitel suchen, wenn der Titel Kapitelmarkierungen enthält.

1 **Drücken Sie OPTIONS während der Wiedergabe oder im Pausenmodus.**
Das Optionenmenü erscheint.

2 **Wählen Sie die Suchmethode mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER.**
„Titel suchen“ (für BD-ROMs/DVD-VIDEOs)
„Kapitel suchen“

Die Anzeige für die Eingabe der Nummer erscheint.
Beispiel: Kapitel suchen




3 **Geben Sie die Nummer des Titels oder Kapitels mit den Zifferntasten ein.**
Falls Ihnen ein Fehler unterläuft, drücken Sie „0“ wiederholt, um die eingegebene Nummer zu löschen, und geben Sie dann eine andere Nummer ein.

4 **Drücken Sie ENTER.**
Nach einer Weile beginnt der Player die Wiedergabe ab der gewählten Nummer.

## Anzeigen der Spielzeit und der Wiedergabe-Informationen

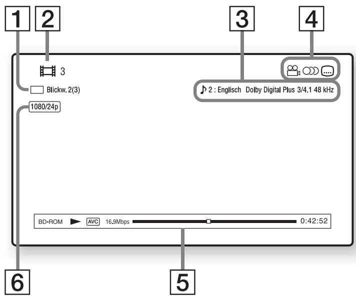
**BD** **DVD**

Sie können die Titelinformationen, einschließlich der Videoübertragungsrate, usw. überprüfen.

### Drücken Sie DISPLAY.

Die angezeigten Informationen sind je nach dem Disctyp oder Playerstatus unterschiedlich.

Beispiel: bei Wiedergabe einer BD-ROM




1 Gegenwärtig gewählter Blickwinkel

2 Titelnummer oder -name

3 Gegenwärtig gewählte Audio- oder Untertiteleinstellung

4 Verfügbare Funktionen (Blickwinkel/ Audio/ Untertitel)

5 Wiedergabeinformationen
Hier werden Disctyp/ Wiedergabemodus/Video-Codec/ Bitrate/Wiedergabestatusbalken/ Spielzeit (Restzeit*) angezeigt

6 Ausgangsauflösung/Videofrequenz

* Wird bei wiederholtem Drücken von TIME angezeigt.

- Sie können die Wiedergabeinformationen auch auf dem Frontplattendisplay überprüfen (Seite 12).
- Drücken Sie SUBTITLE, AUDIO oder ANGLE, um den jeweiligen Informationstyp zu überprüfen.

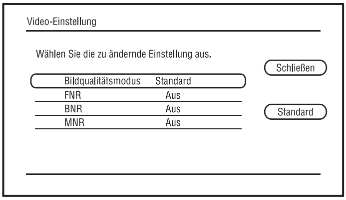
## Einstellen von Bild und Ton für Videos

**BD** **DVD**

### So stellen Sie das Bild ein

**1** Drücken Sie OPTIONS während der Wiedergabe.
Das Optionenmenü erscheint.

**2** Wählen Sie „Video-Einstellung“ mit ↑/↓, und drücken Sie ENTER.
Der Bildschirm „Video-Einstellung“ erscheint.




**3** Wählen Sie den gewünschten Posten mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER.
Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

| Posten | Details |
|---|---|
| Bildqualitätsmodus (Standard/ Heller Raum/ Theater Raum) | Wählt die Bildeinstellungen für unterschiedliche Beleuchtungsverhältnisse. |
| FNR (Aus/Auto) | Reduziert wahlloses Bildrauschen. |
| BNR (Aus/Auto) | Reduziert mosaikartiges Blockrauschen im Bild. |
| MNR (Aus/Auto) | Reduziert schwaches Rauschen um die Bildkonturen (Moskitorauschen). |

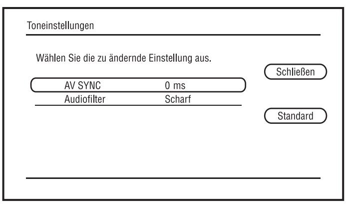
**4** Führen Sie die Auswahl oder Änderung der Einstellungen mit ←/↑/↓/→ durch, und drücken Sie ENTER.
Um andere Posten einzustellen, wiederholen Sie die Schritte 3 und 4.

- Setzen Sie die Bildeinstellung Ihres Fernsehgerätes auf ‚Standard', bevor Sie die Einstellungen von „Bildqualitätsmodus" ändern.
- „Video-Einstellung" ist nicht verfügbar, wenn das angeschlossene Fernsehgerät auf Theatre Mode eingestellt wird (Seite 17).
- Je nach der Disc oder der wiedergegebenen Szene sind die Effekte von „FNR", „BNR" oder „MNR" eventuell schwer zu unterscheiden.

## So stellen Sie die Toneigenschaften ein

**1** Drücken Sie OPTIONS während der Wiedergabe.
Das Optionenmenü erscheint.

**2** Wählen Sie „Toneinstellungen" mit ↑/↓, und drücken Sie ENTER.
Der Bildschirm „Toneinstellungen" erscheint.




**3** Wählen Sie den gewünschten Posten mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER.
Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

| Posten | Details |
|---|---|
| AV SYNC (kurz) 0 ~ 120 ms (lang) | Dient der Einstellung der Lücke zwischen Bild und Ton durch Verzögern der Tonausgabe in Bezug auf die Bildausgabe (0 bis 120 Millisekunden). |
| Audiofilter (nur für analoge Audiosignale) | • Scharf: Liefert einen breiten Frequenzbereich und ein Raumgefühl. Wählen Sie normalerweise diese Option.<br>• Slow: Liefert einen weichen und warmen Ton. |

**4** Führen Sie die Auswahl oder Änderung der Einstellungen mit ←/→ durch, und drücken Sie ENTER.
Um andere Posten einzustellen, wiederholen Sie die Schritte 3 und 4.

- Die Funktion „Audiofilter" ist für digitale Audiosignale, die von den Buchsen HDMI OUT/ DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL) ausgegeben werden, unwirksam.
- Je nach der Disc oder der Wiedergabeumgebung ergibt eine Änderung der Einstellung von „Audiofilter" eventuell nur einen geringen Effekt.

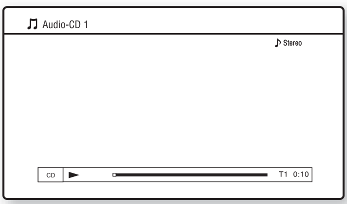
# Wiedergabe von Musik-CDs und MP3-Audiotracks

DATA BD [*1] DATA DVD [*2] CD DATA CD [*3]

[*1] BD-REs/BD-Rs, die MP3-Audiotracks enthalten
[*2] DVD-ROMs und DVD+RWs/DVD+Rs/DVD-RWs/DVD-Rs, die MP3-Audiotracks enthalten
[*3] CD-ROMs und CD-RWs/CD-Rs, die MP3-Audiotracks enthalten

**1 Legen Sie eine Audio-CD ein.**
Der Music Player-Bildschirm erscheint.

**2 Drücken Sie ►.**
Die Wiedergabe beginnt.




## So wählen Sie einen Audio-CD-Track

1. Drücken Sie HOME.
2. Wählen Sie ♫ (Musik) mit ←/→.
3. Wählen Sie ●, und drücken Sie ENTER.
   Die Musikliste erscheint.
4. Wählen Sie einen Track mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ► oder ENTER.

## So wählen Sie ein MP3-Album oder einen Track aus

1. Legen Sie eine Disc ein, die MP3-Audiotracks enthält.
2. Wählen Sie ♫ (Musik) mit ←/→.
3. Wählen Sie ●, und drücken Sie ENTER.
   Die Liste der Alben und Tracks erscheint.
4. Wählen Sie ein Album oder einen Track mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER.
   Wenn Sie ein Album gewählt haben, wählen Sie einen Track im Album mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ► oder ENTER.
   Um ein ganzes Album abzuspielen, wählen Sie das Album aus, und drücken Sie ►.

## Verfügbare Optionen

1. Drücken Sie OPTIONS.
   Das Optionenmenü erscheint.
2. Wählen Sie den gewünschten Posten mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER.
   Die verfügbaren Posten sind je nach der Situation unterschiedlich.

| Posten | Details |
|---|---|
| Wiedergeben | Der ausgewählte Track wird wiedergegeben. |
| Von vorn wiederg. | Der aktuelle Track wird ab dem Anfang wiedergegeben (nur Musik-CDs). |
| Stopp | Die Wiedergabe des Tracks wird gestoppt. |

## Verschiedene Musikwiedergabefunktionen

| Tasten | Funktionen |
|---|---|
| ► | Die Wiedergabe wird gestartet oder fortgesetzt. Die Wiedergabe wird ab dem Punkt, an dem Sie ■ gedrückt haben, fortgesetzt (außer MP3-Audiotracks). |
| ■ | Stoppt die Wiedergabe. |
| ❚❚ | Unterbricht die Wiedergabe. |

| Tasten | Funktionen |
|---|---|
| ⏮/⏭ | Führt einen Sprung zum Anfang des aktuellen oder nächsten Tracks aus. Um zum vorhergehenden Track zu springen, drücken Sie ⏮ zweimal. |
| ◀◀/▶▶ | Durch Drücken während der Wiedergabe wird Rückspulen/Vorspulen ausgeführt. |
| TIME | Dient zum Umschalten der Zeitinformationen auf dem Bildschirm und dem Frontplattendisplay (Seite 12). |
| AUDIO | Dient der Wahl von Stereo- oder Mono-Tracks (außer MP3-Audiotracks). |

- Der Punkt, an dem die Wiedergabe unterbrochen wurde (Fortsetzungspunkt), wird aus dem Speicher gelöscht, wenn:
  - die Disclade ausgefahren wird, oder
  - der Player ausgeschaltet wird.
- Der Player kann die folgenden MP3-Audiotracks wiedergeben.
  - Format: MPEG-1 Audio Layer 3
  - Abtastfrequenz: 32 kHz/44,1 kHz/48 kHz
  - Anzahl der Kanäle: 2 Kanäle
  - Bitrate: 64 kbit/s bis 320 kbit/s
  - Dateigröße: Max. 1 GB
  - Spielzeit: 1 Sek. bis 9.000 Sek.
  - Erweiterung: .mp3/.MP3
  - Anzahl von Tracks: Bis zu 500 Tracks (inkl. Alben, falls vorhanden)
- Der Player erkennt die folgenden MP3-Alben/-Tracks nicht.
  - MP3-Alben/-Tracks mit sehr langen Namen
  - MP3-Alben, die MP3-Audiotracks mit sehr langen Namen enthalten
  - MP3-Alben/Tracks in der 5. oder niedrigeren Baumebene
- Der Player kann die folgenden MP3-Alben/Tracks nicht wiedergeben.
  - MP3-Audiotracks, die in Mono aufgezeichnet sind
  - MP3-Alben/Tracks, die in einem anderen Format als UDF (Universal Disk Format) 2.6 auf BD-Rs aufgezeichnet sind
  - MP3-Alben/Tracks, die in einem anderen Format als UDF (Universal Disk Format) 2.5 auf BD-REs aufgezeichnet sind
- Die verstrichene Spielzeit mancher MP3-Audiotracks wird eventuell nicht korrekt angezeigt.

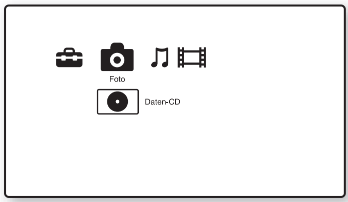
# Wiedergeben von Fotodateien

**DATA BD** *1 **DATA DVD** *2 **DATA CD** *3

*1 BD-REs/BD-Rs, die JPEG-Bilddateien enthalten
*2 DVD-ROMs und DVD+RWs/DVD+Rs/DVD-RWs/DVD-Rs, die JPEG-Bilddateien enthalten
*3 CD-ROMs und CD-RWs/CD-Rs, die JPEG-Bilddateien enthalten

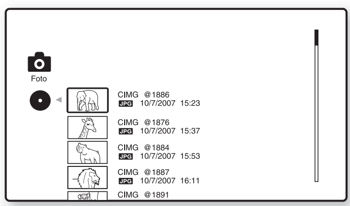
**1 Drücken Sie HOME.**

**2 Wählen Sie (Foto) mit ←/→.**




**3 Wählen Sie ●, und drücken Sie ENTER.**

Die Dateiliste oder Ordnerliste erscheint.




**4 Wählen Sie eine Datei oder einen Ordner mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER.**

Wenn Sie einen Ordner auswählen, wählen Sie eine Datei im Ordner mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER.
Die ausgewählte Fotodatei wird angezeigt.
- Um eine Diaschau wiederzugeben, drücken Sie ▶.

### Während der Wiedergabe verfügbare Optionen

**1** Drücken Sie OPTIONS während der Wiedergabe.
Das Optionenmenü erscheint.

**2** Wählen Sie den gewünschten Posten mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER.
Die verfügbaren Posten sind je nach der Situation unterschiedlich.

| Posten | Details |
|---|---|
| Diaschau-geschw. | Ändert die Diaschau-Geschwindigkeit.<br>• Schnell<br>• Normal<br>• Langsam |
| Stopp | Stoppt eine Diaschau. |
| Linksdrehung | Dreht das Foto um 90 Grad entgegen dem Uhrzeigersinn. |
| Rechtsdrehung | Dreht das Foto um 90 Grad im Uhrzeigersinn. |

### Verschiedene Fotowiedergabefunktionen

| Tasten | Funktionen |
|---|---|
| ■<br>RETURN | Stoppt eine Diaschau. |
| ❚❚ | Unterbricht eine Diaschau. |
| ⏮/⏭<br>←/→ | Zeigt das vorherige oder nächste Foto an. |
| DISPLAY | Zeigt die Dateiinformationen an. |

- Bei einem Versuch, die folgenden Fotodateien wiederzugeben, erscheint das Symbol [Symbol] auf dem Bildschirm, und die Wiedergabe ist nicht möglich.
  – Fotodateien, die größer als 8.192 Pixel (Breite oder Höhe) sind
  – Fotodateien, die kleiner als 15 Pixel (Breite oder Höhe) sind
  – Fotodateien, die 32 MB überschreiten
  – Fotodateien mit extremen Seitenverhältnissen (größer als 50:1 oder 1:50)
  – Fotodateien im Progressiv-JPEG-Format
  – Fotodateien, die zwar die Erweiterung „.jpeg“ oder „.jpg“ haben, aber nicht im JPEG-Format vorliegen
  – Fotodateien, die einen sehr langen Namen haben
- Die folgenden Fotodateien können nicht wiedergegeben werden.
  – Fotodateien, die in einem anderen Format als UDF (Universal Disk Format) 2.6 auf BD-Rs aufgezeichnet sind
  – Fotodateien, die in einem anderen Format als UDF (Universal Disk Format) 2.5 auf BD-REs aufgezeichnet sind
- Die folgenden Fotodateien oder Ordner können nicht in der Dateiliste oder Ordnerliste angezeigt werden.
  – Fotodateien, die eine andere Erweiterung als „.jpeg“ oder „.jpg“ haben
  – Fotodateien, die einen sehr langen Namen haben
  – Fotodateien ab der 5. Baumebene
  – Ordner ab dem 501. Ordner, wenn die Gesamtzahl von Ordnern und Dateien in einem einzelnen Baum 500 überschreitet
- Fotodateien, die auf einem PC bearbeitet wurden, werden u. U. nicht wiedergegeben.
- Miniaturbilder von manchen Fotodateien werden u. U. nicht angezeigt.
- Bei großen Fotodateien kann es länger dauern, bis die Anzeige erscheint oder eine Diaschau beginnt.

### So geben Sie Bilder mit bester Qualität wieder

Wenn Sie ein Sony-Fernsehgerät besitzen, das mit „PhotoTV HD“ kompatibel ist, können Sie Bilder in bester Qualität genießen, indem Sie die folgenden Anschlüsse und Einstellungen vornehmen.

1 Schließen Sie den Player mit einem HDMI-Kabel (nicht mitgeliefert) an das Fernsehgerät an.

2 Setzen Sie die Videoeinstellung des Fernsehgerätes auf den Modus [VIDEO-A].
Einzelheiten zum Modus [VIDEO-A] entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Sie können „PhotoTV HD“ nur dann benutzen, wenn „HDMI-Auflösung“ des Players im Setup-Menü „Video-Einstellungen“ auf „Auto“, „1080i“ oder „1080p“ gesetzt worden ist (Seite 47).

# Einstellungen und Justierungen

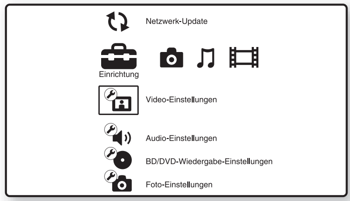


## Verwendung der Einstellungsanzeigen

Wählen Sie (Einrichtung) im Home-Menü, wenn Sie die Einstellungen des Players ändern müssen.

**1 Drücken Sie HOME.**

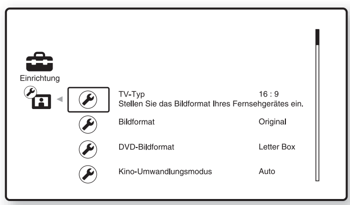
**2 Wählen Sie (Einrichtung) mit ←/→.**




**3 Wählen Sie das Symbol der zu ändernden Setup-Kategorie mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER.**

Einzelheiten zu den Einstellungsoptionen und den Setup-Kategoriesymbolen finden Sie unter „Einstellungsliste“ (Seite 44).

Beispiel: Video-Einstellungen




**4 Stellen Sie die Optionen ein.**

### Einstellungsliste

Die folgenden Optionen können eingerichtet werden.

| Symbol | Erläuterung |
|---|---|
| | **Netzwerk-Update (Seite 44)**<br>Dient der Aktualisierung der Player-Software. |
| | **Video-Einstellungen (Seite 45)**<br>Dient der Durchführung der Videoeinstellungen je nach dem Typ der Anschlussbuchsen. |
| | **Audio-Einstellungen (Seite 49)**<br>Dient der Durchführung der Audioeinstellungen je nach dem Typ der Anschlussbuchsen. |
| | **BD/DVD-Wiedergabe-Einstellungen (Seite 51)**<br>Dient der Durchführung von detaillierten Einstellungen für BD/DVD-Wiedergabe. |
| | **Foto-Einstellungen (Seite 54)**<br>Dient der Durchführung von fotobezogenen Einstellungen. |
| | **System-Einstellungen (Seite 54)**<br>Dient der Durchführung von playerbezogenen Einstellungen. |
| | **Netzwerkeinstellungen (Seite 56)**<br>Dient der Durchführung von detaillierten Internet- und Netzwerkeinstellungen. |
| 1·2·3 | **Schnellkonfiguration (Seite 58)**<br>Dient der Wiederholung der Schnellkonfiguration zur Durchführung von Grundeinstellungen. |
| | **Rückstellen (Seite 58)**<br>Dient der Rückstellung des Players auf die Werksvorgaben. |

# Netzwerk-Update

Sie können die Funktionen des Players aktualisieren und verbessern.
Informationen zu den Update-Funktionen finden Sie auf der folgenden Website:
http://support.sony-europe.com/

**1 Wählen Sie „Netzwerk-Update" mit ↑/↓, und drücken Sie ENTER.**

Der Player wird mit dem Netzwerk verbunden, und das Display fordert zu einer Bestätigung auf.

**2 Wählen Sie „OK" mit ←/→, und drücken Sie ENTER.**

Der Player beginnt automatisch mit dem Download und dem anschließenden Update der Software.
Wenn die Aktualisierung beendet ist, erscheint „FINISH" 5 Sekunden lang im Frontplattendisplay, worauf sich der Player automatisch ausschaltet.

**3 Drücken Sie I/⏻, um den Player einzuschalten.**

Der Player wird mit der aktualisierten Software hochgefahren.

- Der Zähler „VUP */9" („*" gibt den Update-Schritt an) im Frontplattendisplay zeigt ebenfalls den Fortschritt des Updates an.
- Sie können die aktuelle Software-Version überprüfen, indem Sie „Systeminformationen" im Setup-Menü „System-Einstellungen" wählen (Seite 55).
- Die Einstellungen von „Einrichtung" bleiben nach der Aktualisierung erhalten.
- Der Player informiert Sie über neue Software-Updates, wenn „Software-Update-Mitteilung" auf „Ein" (Vorgabe) gesetzt wird (Seite 55).

- Trennen Sie nicht das Netzkabel oder das LAN-Kabel ab, während die Software heruntergeladen oder aktualisiert wird.
- Bedienungsvorgänge, einschließlich Öffnen der Disclade, sind während der Aktualisierung nicht verfügbar.
- Die Download-Zeiten können je nach dem Diensteanbieter oder dem Leitungszustand unterschiedlich sein.

- Wenn Fehlermeldungen zu Netzwerkverbindungen erscheinen, überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen (siehe „Internet-Einstellungen“ auf Seite 56).

### So aktualisieren Sie die Software mit einer Update-Disc

Sie können die Funktionen des Players aktualisieren und verbessern, indem Sie eine Update-Disc von Ihrem Sony-Händler oder einer lokalen autorisierten Sony-Kundendienststelle benutzen.

1. Legen Sie die Update-Disc ein.
   Das Display fordert Sie zur Bestätigung auf.
2. Wählen Sie „OK“, und drücken Sie ENTER.
   Die Software-Aktualisierung beginnt. Wenn die Aktualisierung beendet ist, erscheint „FINISH“ 5 Sekunden lang im Frontplattendisplay, worauf sich die Disclade automatisch öffnet.
3. Nehmen Sie die Disc heraus.
   Der Player schaltet sich automatisch aus.
4. Drücken Sie I/⏻, um den Player einzuschalten.
   Der Player wird mit der aktualisierten Software hochgefahren.

- Der Zähler „VUP */9“ („*“ gibt den Update-Schritt an) im Frontplattendisplay zeigt ebenfalls den Fortschritt des Updates an.
- Sie können die aktuelle Software-Version überprüfen, indem Sie „Systeminformationen“ im Setup-Menü „System-Einstellungen“ wählen (Seite 55).
- Die Einstellungen von „Einrichtung“ bleiben nach der Aktualisierung erhalten.
- Um Informationen über andere Software-Updatemethoden zu erhalten, besuchen Sie die folgende Website, oder konsultieren Sie Ihren Sony-Händler oder eine örtliche autorisierte Sony-Kundendienststelle:
  http://support.sony-europe.com/

- Ziehen Sie während der Aktualisierung nicht das Netzkabel ab.
- Bedienungsvorgänge, einschließlich Öffnen der Disclade, sind während der Aktualisierung nicht verfügbar.

# Video-Einstellungen

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

## TV-Typ

Damit wählen Sie Ihren Fernsehgerätetyp aus.

| | |
|---|---|
| 16:9 | Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Player an ein Breitbild-Fernsehgerät oder ein Fernsehgerät mit Breitbild-Funktion anschließen. |
| 4:3 | Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Player an ein 4:3-Format-Fernsehgerät ohne Breitbild-Funktion anschließen. |

## Bildformat

Damit wählen Sie die Anzeigekonfiguration für ein 4:3-Format-Bild auf einem 16:9-Breitbild-Fernsehgerät.

| | |
|---|---|
| Original | Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Player an ein Fernsehgerät mit Breitbild-Funktion anschließen. Ein 4:3-Format-Bild wird auch auf einem Breitbild-Fernsehgerät im Seitenverhältnis 16:9 angezeigt. |
| Festes Bildformat | Die Bildgröße wird unter Beibehaltung des Original-Seitenverhältnisses an das Bildschirmformat angepasst. |

## DVD-Bildformat

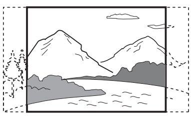
Damit wählen Sie die Anzeigekonfiguration für Wiedergabe von 16:9-Format-Bildern auf einem 4:3-Format-Fernsehgerät (verfügbar, wenn „TV-Typ“ auf „4:3“, und „Bildformat“ auf „Festes Bildformat“ gesetzt wird).

| | |
|---|---|
| Letter Box | Ein Breitbild wird mit schwarzen Streifen am oberen und unteren Rand angezeigt. |
| Pan & Scan | Ein Vollhöhenbild wird mit beschnittenen Seiten bildschirmfüllend angezeigt. |

Letter Box



Pan & Scan



Je nach der DVD wird eventuell automatisch „Letter Box“ anstelle von „Pan & Scan“ gewählt oder umgekehrt.

## Kino-Umwandlungsmodus

Damit legen Sie die Video-Umwandlungsmethode für 480p/576p-, 720p-, 1080i- oder 1080p*-Signale von der Buchse HDMI OUT oder den Buchsen COMPONENT VIDEO OUT fest.

* nur HDMI

| | |
|---|---|
| Auto | Wählen Sie normalerweise diese Option. Der Player erkennt automatisch, ob es sich um Material auf Video- oder Filmbasis handelt, und schaltet auf die entsprechende Umwandlungsmethode um. |
| Video | Die für Material auf Videobasis geeignete Umwandlungsmethode wird ohne Rücksicht auf das Material immer gewählt. |

## Videoausgangsformat

Damit wählen Sie den Buchsentyp für die Ausgabe von Videosignalen („TV-Anschlussmethode“) und die Ausgangsauflösung („HDMI-Auflösung“/ „Komponenten-Auflösung“).

1 Wählen Sie „Videoausgangsformat“ unter „Video-Einstellungen“, und drücken Sie ENTER.

2 Wählen Sie den Buchsentyp für die Ausgabe von Videosignalen mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER.

Wenn Sie die Buchse HDMI OUT und andere Videoausgangsbuchsen gleichzeitig anschließen, wählen Sie „Komponenten-Videosignal“.

**TV-Anschlussmethode**

| | |
|---|---|
| HDMI | Signale werden gemäß der Einstellung des Postens „HDMI-Auflösung“ von der Buchse HDMI OUT ausgegeben (Seite 47). |
| Komponenten-Videosignal | Signale werden gemäß der Einstellung des Postens „Komponenten-Auflösung“ von den Buchsen COMPONENT VIDEO OUT ausgegeben (Seite 47). |
| Video | Signale werden von der Buchse LINE OUT VIDEO ausgegeben. |

3 (Nur bei Wahl von „HDMI“ oder „Komponenten-Videosignal“)

① Wählen Sie den Signaltyp für die Buchse HDMI OUT oder die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT mit ↑/↓ aus, und drücken Sie ENTER. Wenn Sie die Videoausgangsauflösung ändern, erscheint der Testbildschirm für etwa 30 Sekunden.

Falls kein Bild erscheint, drücken Sie RETURN, um auf den vorhergehenden Bildschirm zurückzuschalten, und ändern Sie die Auflösungseinstellung.

② Wählen Sie „Beenden“, und drücken Sie ENTER.
Das Display fordert Sie zur Bestätigung auf.

③ Wählen Sie „OK“ oder „Abbrechen“, und drücken Sie ENTER.
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Die Anzeige HD Leuchtet auf, wenn 720p/1080i/1080p-Videosignale ausgegeben werden.

Wenn Sie die Buchse HDMI OUT und andere Videoausgangsbuchsen gleichzeitig anschließen, werden die Videosignale u. U. nicht von den Buchsen außer der Buchse HDMI OUT ausgegeben, wenn „Auto“ oder „1080p“ gewählt wird (Seite 67).
Wenn Sie gleichzeitig noch andere Geräte anschließen, drücken Sie RETURN, um zu Schritt 2 zurückzukehren und die Einstellung von „TV-Anschlussmethode“ zu ändern.

### HDMI-Auflösung/Komponenten-Auflösung

| | |
|---|---|
| Auto (nur HDMI) | Wählen Sie normalerweise diese Option.<br>Der Player gibt Signale ab der höchstmöglichen Auflösung aus, die das Fernsehgerät akzeptiert: 1080p > 1080i > 720p > 480p/576p > 480i/576i<br>Falls das resultierende Bildformat unerwünscht ist, probieren Sie eine andere Einstellung aus, die für Ihr Fernsehgerät geeignet ist. |
| 480i/576i | 480i/576i-Videosignale werden ausgegeben. |
| 480p/576p | 480p/576p-Videosignale werden ausgegeben. |
| 720p | 720p-Videosignale werden ausgegeben. |
| 1080i | 1080i-Videosignale werden ausgegeben. |
| 1080p (nur HDMI) | 1080p-Videosignale werden ausgegeben. |

## BD-ROM 1080/24p Ausgabe

Damit werden 1920 × 1080p/24-Hz-Videosignale ausgegeben, wenn Filmbasis-Material auf BD-ROMs (720p/24 Hz oder 1080p/24 Hz) wiedergegeben wird.
1920 × 1080p/24-Hz-Videosignale können ausgegeben werden, wenn alle der folgenden Bedingungen erfüllt sind.

– Ein 1080/24p-kompatibles Fernsehgerät wird an die Buchse HDMI OUT angeschlossen,
– „Videoausgangsformat“ wird auf „HDMI“ gesetzt, und
– „HDMI-Auflösung“ wird auf „Auto“ oder „1080p“ gesetzt.

| | |
|---|---|
| Auto | 1920 × 1080p/24-Hz-Videosignale werden nur ausgegeben, wenn ein 1080/24p-kompatibles Fernsehgerät an die Buchse HDMI OUT angeschlossen wird. |
| Ein | 1920 × 1080p/24-Hz-Videosignale werden ohne Rücksicht auf das angeschlossene Fernsehgerät ausgegeben. |
| Aus | Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Fernsehgerät nicht mit 1080/24p-Videosignalen kompatibel ist. |

Es erscheint kein BD-ROM-Bild, wenn das angeschlossene Fernsehgerät nicht mit 1080/24p kompatibel ist und „BD-ROM 1080/24p Ausgabe“ auf „Ein“ gesetzt wird. Drücken Sie in diesem Fall HOME, um das Home-Menü anzuzeigen, und ändern Sie die Einstellung von „BD-ROM 1080/24p Ausgabe“.

## YCbCr/RGB (HDMI)

Damit legen Sie die Farbeinstellung für Videosignale fest, die von der Buchse HDMI OUT ausgegeben werden. Wählen Sie die Einstellung, die dem angeschlossenen Fernsehgerätetyp entspricht.

| | |
|---|---|
| Auto | Der Player erkennt automatisch den Typ des angeschlossenen Fernsehgerätes und wählt die passende Farbeinstellung. |
| YCbCr (4:2:2) | YCbCr 4:2:2-Videosignale werden ausgegeben. |
| YCbCr (4:4:4) | YCbCr 4:4:4-Videosignale werden ausgegeben. |
| RGB (16-235) | Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Player an ein Gerät anschließen, das nur den begrenzten RGB-Bereich unterstützt. |
| RGB (0-255) | Wählen Sie diese Option bei Anschluss an ein RGB-Gerät (0-255). |

## HDMI Deep Color-Ausgabe

Damit wählen Sie die Einstellung von Deep Color (Farbtiefe) für Videosignale, die von der Buchse HDMI OUT ausgegeben werden. Die Farbtiefe wird durch die Bit-Zahl angegeben, wobei mehr Farben reproduziert werden können, je höher der Wert ist. Der Player unterstützt eine Farbtiefe von bis zu 12 Bit. Wenn Sie den Player an ein Fernsehgerät anschließen, das Deep Color unterstützt, erhalten Sie eine genauere Farbreproduktion als bei Anschluss an ein Fernsehgerät, das Deep Color nicht unterstützt.

| | |
|---|---|
| Auto | Wählen Sie normalerweise diese Option. |
| 12-Bit | 12-Bit-Videosignale werden ausgegeben. |
| 10-Bit | 10-Bit-Videosignale werden ausgegeben. |
| Aus | Wählen Sie diese Option, wenn das Bild instabil ist oder die Farben unnatürlich erscheinen. |

## x.v. Farbausgabe

Damit legen Sie fest, ob xvYCC-Informationen zum angeschlossenen Fernsehgerät gesendet werden oder nicht. Die Kombination von xvYCC-kompatiblen Videosignalen mit einem Fernsehgerät, das x.v.Colour-Anzeige unterstützt, ermöglicht es, Objektfarben, die in der natürlichen Umwelt vorhanden sind, genauer zu reproduzieren.

| | |
|---|---|
| Auto | Wählen Sie normalerweise diese Option. |
| Aus | Wählen Sie diese Option, wenn das Bild instabil ist oder die Farben unnatürlich erscheinen. |

## Pausenmodus

Damit legen Sie den Bildmodus für den DVD-Wiedergabepausenstatus fest. Für BD-ROMs oder Discs, die AVCHD-Dateien enthalten, wird „Pausenmodus“ automatisch auf „Auto“ umgeschaltet.

| | |
|---|---|
| Auto | Wählen Sie normalerweise diese Option. Dynamische Bewegtbilder erscheinen ohne Unschärfe. |
| Vollbild | Standbilder werden mit hoher Auflösung angezeigt. |

# Audio-Einstellungen

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

## Audio-Ausgabe-Priorität

Damit wählen Sie den Buchsentyp für die Ausgabe von Audiosignalen.
2-Kanal-Linear-PCM-Signale werden mit maximal 48 kHz von den Ausgangsbuchsen außer den Prioritätsbuchsen ausgegeben.

| | |
|---|---|
| <u>HDMI</u> | Audiosignale werden von der Buchse HDMI OUT ausgegeben. |
| Koaxial/ Optisch | Audiosignale werden von der Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL) ausgegeben. |
| Stereo analog | Audiosignale werden von den Buchsen LINE OUT (R-AUDIO-L) ausgegeben. |

## Audio (HDMI)

Damit wählen Sie den Signaltyp für die Buchse HDMI OUT.

| | |
|---|---|
| <u>Auto</u> | Wählen Sie normalerweise diese Option. Audiosignale werden entsprechend dem Status des angeschlossenen HDMI-Gerätes ausgegeben. |
| 2ch PCM | Die Signale werden vor der Ausgabe über die Buchse HDMI OUT auf 2-Kanal-Linear-PCM-Signale heruntergemischt. |

Wählen Sie „2ch PCM", wenn Sie ein Fernsehgerät oder einen AV-Verstärker (Receiver) anschließen, der Dolby Digital oder DTS nicht unterstützt, weil anderenfalls Rauschen oder Tonausfall verursacht werden kann.

## BD-Audio-Einstellungen

Damit wählen Sie, ob interaktiver Ton und Sekundärton (Kommentar) gemischt oder nicht gemischt werden, wenn Sie eine BD abspielen, die solche Tonsignale enthält.

| | |
|---|---|
| <u>Mischen</u> | Der durch Mischen des interaktiven Tons und des Sekundärtons mit dem Primärton erhaltene Ton wird ausgegeben. |
| Direkt | Nur der Primärton wird ausgegeben. |

PCM 96-kHz- und PCM 192-kHz-Audiosignale werden als PCM 48-kHz-Audiosignale ausgegeben, wenn „BD-Audio-Einstellungen" auf „Mischen" gesetzt wird.

## Audio-Abschwächer

Der Audioausgangspegel wird abgesenkt, um Tonverzerrungen zu vermeiden.

| | |
|---|---|
| Ein | Audio-Abschwächung wird aktiviert. |
| <u>Aus</u> | Audio-Abschwächung wird deaktiviert. |

„Audio-Abschwächer" hat keinen Einfluss auf die Ausgabe über die Buchse HDMI OUT und die Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL).

## Dolby Digital

Damit wählen Sie die Audiosignale, die bei Wiedergabe von Dolby Digital-Discs ausgegeben werden.
Diese Einstellung beeinflusst die Ausgabe über die Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL/OPTICAL).

| | |
|---|---|
| Downmix PCM | Die Ausgangssignale werden auf Linear-PCM-Signale umgewandelt. Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Audiogerät ohne eingebauten Dolby Digital-Decoder anschließen. |
| Dolby Digital | Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Audiogerät mit eingebautem Dolby Digital-Decoder anschließen. |

## DTS

Damit wählen Sie die Audiosignale, die bei Wiedergabe von DTS-Discs ausgegeben werden. Diese Einstellung beeinflusst die Ausgabe über die Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL/OPTICAL).

| | |
|---|---|
| Downmix PCM | Die Ausgangssignale werden auf Linear-PCM-Signale umgewandelt. Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Audiogerät ohne eingebauten DTS-Decoder anschließen. |
| DTS | Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Audiogerät mit eingebautem DTS-Decoder anschließen. |

## 48kHz/96kHz PCM

Damit wählen Sie die maximale Abtastfrequenz für die über die Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL) ausgegebenen PCM-Signale.

| | |
|---|---|
| 48kHz/16bit | Audiosignale mit 96-kHz-Abtastung werden als 48-kHz/16-Bit-Signale ausgegeben. |
| 96kHz/24bit | Audiosignale mit 96-kHz-Abtastung werden als 96-kHz/24-Bit-Signale ausgegeben. Die Signale werden jedoch als 48-kHz/16-Bit-Signale ausgegeben, wenn die Quelle kopiergeschützt ist. |

- Falls Sie „96kHz/24bit" wählen, wenn ein AV-Verstärker (Receiver) angeschlossen wird, der 96-kHz-Abtastung nicht unterstützt, kann ein Tonausfall oder lautes Rauschen verursacht werden.
- „48kHz/96kHz PCM" ist unwirksam, wenn „Audio-Ausgabe-Priorität" auf „HDMI" oder „Stereo analog" gesetzt wird.

## Dynamikbegrenzung

Damit wählen Sie die Einstellung für den Dynamikbereich (Komprimierungsstufe des Tons), wenn Sie eine mit „Dynamikbegrenzung" konforme BD oder DVD abspielen.

| | |
|---|---|
| Auto | Die Wiedergabe erfolgt mit dem von der Disc vorgeschriebenen Dynamikbereich (nur BD-ROM). Andere Discs werden mit der Stufe „Standard" abgespielt. |
| Standard | Die Wiedergabe erfolgt mit einer Komprimierungsstufe zwischen „TV" und „Gesamter Bereich". |
| TV | Der Ton wird stark komprimiert. Tiefe Töne sind leichter zu hören. |
| Gesamter Bereich | Die Komprimierung ist abgeschaltet. Ein dynamischerer Klang wird erzeugt. |

- „Dynamikbegrenzung“ ist nur wirksam, wenn Dolby Digital-, Dolby Digital Plus- und Dolby TrueHD-Audiosignale wiedergegeben werden.
- Wenn „Dolby Digital“ im Setup-Menü „Audio-Einstellungen“ (Seite 50) auf „Dolby Digital“ gesetzt wird, hat „Dynamikbegrenzung“ keinen Einfluss auf die über die Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL) ausgegebenen Audiosignale. Dies schließt jedoch die folgenden Fälle aus.
  – wenn „BD-Audio-Einstellungen“ für die Wiedergabe einer BD auf „Mischen“ gesetzt wird.
  – wenn „Audio-Ausgabe-Priorität“ auf „HDMI“ oder „Stereo analog“ gesetzt wird.

## Raumklang

Damit legen Sie die Downmix-Methode von Mehrkanalton auf Zweikanalton fest.

| | |
|---|---|
| Dolby Surround | Dolby Surround (Pro Logic)-Signale werden auf 2 Kanälen ausgegeben. Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Audiogerät anschließen, das Dolby Surround (Pro Logic) unterstützt. |
| Normal | Audiosignale werden ohne Dolby Surround (Pro Logic)-Effekt ausgegeben. Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Audiogerät anschließen, das Dolby Surround (Pro Logic) nicht unterstützt. |

„Raumklang“ hat keinen Einfluss auf die über die Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL)/ HDMI OUT ausgegebenen Bitstream-Audiosignale.

# BD/DVD-Wiedergabe-Einstellungen

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

## BD/DVD-Menü

Damit wählen Sie die Standard-Menüsprache für BD-ROMs oder DVD-VIDEOs.
Wenn Sie „Sprachcode wählen“ wählen, erscheint die Anzeige für die Eingabe des Sprachencodes. Geben Sie den Code für Ihre Sprache gemäß der „Liste der Sprachencodes“ (Seite 70) ein.

## Ton

Damit wählen Sie die Standard-Tracksprache für BD-ROMs oder DVD-VIDEOs.
Wenn Sie „Original“ wählen, wird die Sprache gewählt, die auf der Disc den Vorrang hat.
Wenn Sie „Sprachcode wählen“ wählen, erscheint die Anzeige für die Eingabe des Sprachencodes. Geben Sie den Code für Ihre Sprache gemäß der „Liste der Sprachencodes“ (Seite 70) ein.

## Untertitel

Damit wählen Sie die Standard-Untertitelsprache für BD-ROMs oder DVD-VIDEOs.
Wenn Sie „Sprachcode wählen“ wählen, erscheint die Anzeige für die Eingabe des Sprachencodes. Geben Sie den Code für Ihre Sprache gemäß der „Liste der Sprachencodes“ (Seite 70) ein.

## BD-Kindersicherung

Die Wiedergabe von manchen BD-ROMs kann je nach dem Alter des Benutzers eingeschränkt sein. Bestimmte Szenen werden u. U. blockiert oder durch andere Szenen ersetzt.

**1 Wählen Sie „BD-Kindersicherung" unter „BD/DVD-Wiedergabe-Einstellungen", und drücken Sie ENTER.**

**2 Geben Sie Ihr vierstelliges Passwort mithilfe der Zifferntasten ein.**

**3 Wählen Sie „OK", und drücken Sie ENTER.**

**4 Wählen Sie die Altersgrenze, und drücken Sie ENTER.**

Je niedriger der Wert, desto stärker die Einschränkung.
Wenn Sie „Altergrenze wählen" wählen, können Sie ein Alter von „0" bis „255" mit ←/↑/↓/→ oder den Zifferntasten eingeben.

- Um die Kindersicherungseinstellung aufzuheben, wählen Sie „Keine Restriktion".

---

Sie können das Passwort ändern (siehe „Kennwort" auf Seite 53).

- Falls Sie das Passwort vergessen haben, können Sie eine Rückstellung des Players durchführen (Seite 58) und ein neues Passwort festlegen (siehe „Kennwort" auf Seite 53).
- Wenn Sie Discs abspielen, die keine Kindersicherungsfunktion aufweisen, kann die Wiedergabe auf diesem Player nicht eingeschränkt werden.
- Bei bestimmten Discs werden Sie während der Wiedergabe der Disc möglicherweise aufgefordert, die Kindersicherungsstufe zu ändern. Geben Sie in diesem Fall erst Ihr Passwort ein, bevor Sie die Stufe ändern.
- Wenn „255" unter „Altergrenze wählen" gewählt wird, wird die Kindersicherungseinstellung aufgehoben.

## DVD-Kindersicherung

Die Wiedergabe von manchen DVD-VIDEOs kann je nach dem Alter des Benutzers eingeschränkt sein. Bestimmte Szenen werden u. U. blockiert oder durch andere Szenen ersetzt.

**1 Wählen Sie „DVD-Kindersicherung" unter „BD/DVD-Wiedergabe-Einstellungen", und drücken Sie ENTER.**

**2 Geben Sie Ihr vierstelliges Passwort mithilfe der Zifferntasten ein.**

**3 Wählen Sie „OK", und drücken Sie ENTER.**

**4 Wählen Sie eine Stufe aus, und drücken Sie ENTER.**

Je niedriger der Wert, desto stärker die Einschränkung.

- Um die Kindersicherungseinstellung aufzuheben, wählen Sie „Keine Restriktion".

---

Sie können das Passwort ändern (siehe „Kennwort" auf Seite 53).

- Falls Sie das Passwort vergessen haben, können Sie eine Rückstellung des Players durchführen (Seite 58) und ein neues Passwort festlegen (siehe „Kennwort" auf Seite 53).
- Wenn Sie Discs abspielen, die keine Kindersicherungsfunktion aufweisen, kann die Wiedergabe auf diesem Player nicht eingeschränkt werden.
- Bei bestimmten Discs werden Sie während der Wiedergabe der Disc möglicherweise aufgefordert, die Kindersicherungsstufe zu ändern. Geben Sie in diesem Fall erst Ihr Passwort ein, bevor Sie die Stufe ändern.

## Kindersicherungs-Regionalcode

Die Wiedergabe mancher BD-ROMs oder DVD-VIDEOs kann je nach dem geographischen Gebiet eingeschränkt sein. Bestimmte Szenen werden u. U. blockiert oder durch andere Szenen ersetzt.

**1 Wählen Sie „Kindersicherungs-Regionalcode“ unter „BD/DVD-Wiedergabe-Einstellungen“, und drücken Sie ENTER.**

**2 Geben Sie Ihr vierstelliges Passwort mithilfe der Zifferntasten ein.**

**3 Wählen Sie „OK“, und drücken Sie ENTER.**

**4 Wählen Sie die Gebietseinschränkung, und drücken Sie ENTER.**

Wenn Sie „Regionalcode wählen“ wählen, erscheint die Anzeige für die Eingabe des Regionalcodes. Geben Sie den Code für die Gebietseinschränkung gemäß „Kindersicherung/Gebietscode“ (Seite 70) ein.

---

Sie können das Passwort ändern (siehe „Kennwort“ auf Seite 53).

- Falls Sie das Passwort vergessen haben, können Sie eine Rückstellung des Players durchführen (Seite 58) und ein neues Passwort festlegen (siehe „Kennwort“ auf Seite 53).
- Wenn Sie Discs abspielen, die keine Kindersicherungsfunktion aufweisen, kann die Wiedergabe auf diesem Player nicht eingeschränkt werden.
- Bei bestimmten Discs werden Sie während der Wiedergabe der Disc möglicherweise aufgefordert, die Kindersicherungsstufe zu ändern. Geben Sie in diesem Fall erst Ihr Passwort ein, bevor Sie die Stufe ändern.

## Kennwort

Damit können Sie das Passwort für die Kindersicherungsfunktion festlegen oder ändern. Ein Passwort gestattet Ihnen, die Wiedergabe von BD-ROMs oder DVD-VIDEOs einzuschränken. Bei Bedarf können Sie die Einschränkungsstufen für BD-ROMs und DVD-VIDEOs differenzieren.

**1 Wählen Sie „Kennwort“ unter „BD/DVD-Wiedergabe-Einstellungen“, und drücken Sie ENTER.**

**2 Geben Sie Ihr vierstelliges Passwort mithilfe der Zifferntasten ein.**

**3 Wählen Sie „OK“, und drücken Sie ENTER.**

---

### So ändern Sie das Passwort

1 Geben Sie nach Schritt 3 ein neues Passwort mit den Zifferntasten ein.

2 Wählen Sie „OK“, und drücken Sie ENTER.

## Hybrid-Disc-Wiedergabeschicht

Damit wählen Sie die Schichtpriorität bei der Wiedergabe einer Hybrid-Disc. Um die Einstellung zu ändern, schalten Sie den Player aus und wieder ein.

| | |
|---|---|
| <u>BD</u> | Die BD-Schicht wird wiedergegeben. |
| DVD/CD | Die DVD- oder CD-Schicht wird wiedergegeben. |

## BD-Internetverbindung

Damit bestimmen Sie, ob Internet-Verbindungen vom Inhalt einer laufenden BD (im BDMV-Modus) zugelassen werden oder nicht. Zur Benutzung dieser Funktion sind Netzwerkanschlüsse und -einstellungen erforderlich (Seite 56).

| | |
|---|---|
| Zulassen | Wählen Sie normalerweise diese Option. |
| <u>Nicht zulassen</u> | Sperrt die Internet-Verbindung. |

# Foto-Einstellungen

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

## Diaschaugeschw.

Ändert die Diaschau-Geschwindigkeit.

| | |
|---|---|
| Schnell | Fotos werden schnell gewechselt. |
| Normal | Fotos werden mit normaler Geschwindigkeit gewechselt. |
| Langsam | Fotos werden langsam gewechselt. |

# System-Einstellungen

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

## OSD

Damit wählen Sie die Sprache für die Bildschirmanzeigen des Players.

## Anzeige

Damit stellen Sie die Helligkeit des Frontplattendisplays ein.

| | |
|---|---|
| Hell | Starke Helligkeit. |
| Dunkel | Geringe Helligkeit. |
| Aus | Die Beleuchtung wird während der Wiedergabe ausgeschaltet. Schwache Beleuchtung außer während der Wiedergabe. |

## Steuerung für HDMI

| | |
|---|---|
| Ein | Gestattet die Benutzung der Funktion „Steuerung für HDMI“ (Seite 17). |
| Aus | Die Funktion wird abgeschaltet. |

## Schnellstartmodus

| | |
|---|---|
| Ein | Die Hochfahrzeit beim Einschalten des Players wird verkürzt. |
| Aus | Die Standardeinstellung. |

Wenn „Schnellstartmodus“ auf „Ein“,
– der Stromverbrauch ist höher als bei Einstellung von „Schnellstartmodus“ auf „Aus“, und
– der Lüfter schaltet sich eventuell in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur ein.

## Abschaltautomatik

Der Player schaltet sich automatisch aus, wenn länger als 30 Minuten keine der Tasten an Player oder Fernbedienung betätigt wird, es sei denn, Sie geben BDs/DVDs/CDs/ Fotodateien wieder oder aktualisieren die Software.

| | |
|---|---|
| Ein | Die Funktion „Abschaltautomatik“ wird aktiviert. |
| Aus | Die Funktion wird abgeschaltet. |

## Anzeigeautomatik

| | |
|---|---|
| Ein | Bei einer Änderung des Wiedergabetitels, des Bildmodus, der Audiosignale usw. werden Informationen automatisch auf dem Bildschirm angezeigt. |
| Aus | Informationen werden nur beim Drücken von DISPLAY angezeigt. |

## Bildschirmschoner

Der Bildschirmschoner erscheint, wenn der Player länger als 15 Minuten nicht benutzt wird, während eine Bildschirmanzeige, wie z. B. das Home-Menü, auf Ihrem Fernsehschirm angezeigt wird. Der Bildschirmschoner verhindert eine Beschädigung Ihres Anzeigegerätes durch Einbrennen (Geisterbild).

| | |
|---|---|
| Ein | Die Bildschirmschonerfunktion wird eingeschaltet. |
| Aus | Die Funktion wird abgeschaltet. |

## Software-Update-Mitteilung

Informiert Sie über neue Software-Updates. Zur Benutzung dieser Funktion sind Netzwerkanschlüsse und -einstellungen erforderlich (Seite 56).

| | |
|---|---|
| Ein | Der Player wird auf Mitteilung von neuen Software-Updates eingestellt (Seite 44). |
| Aus | Die Funktion wird abgeschaltet. |

## Systeminformationen

Damit können Sie die Software-Version und die MAC-Adresse des Players anzeigen.

# Netzwerkeinstellungen

## Internet-Einstellungen

Diese Informationen sind notwendig, wenn Sie den Player über ein LAN-Kabel mit dem Internet verbinden. Geben Sie die entsprechenden (alphanumerischen) Werte für Ihren Breitband-Router oder WLAN-Router ein. Die einzustellenden Posten können je nach dem Internet-Diensteanbieter oder dem Router unterschiedlich sein. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte den Gebrauchsanleitungen, die Sie von Ihrem Internet-Diensteanbieter bzw. mit Ihrem Router erhalten haben.

**1 Wählen Sie „Internet-Einstellungen" unter „Netzwerkeinstellungen", und drücken Sie ENTER.**

**2 Wählen Sie „Erfassung der IP-Adresse", und drücken Sie ENTER.**

**3 Wählen Sie einen Posten aus, und drücken Sie ENTER.**

| | |
|---|---|
| Autom. Erfassung | Wählen Sie diese Option, wenn DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) Server-Einstellungen von Ihrem Internet-Diensteanbieter verfügbar sind. Die für den Player notwendigen Netzwerkeinstellungen werden automatisch zugewiesen. |
| Manuell | Stellen Sie die IP-Adresse entsprechend Ihrer Netzwerkumgebung manuell ein. |

- Wenn Sie „Autom. Erfassung" wählen
  Falls Sie „Autom. DNS-Server-Erfassg" auf „Aus" setzen, stellen Sie den folgenden Posten ein:
  – DNS-Server (Primär)/DNS-Server (Sekundär)
- Wenn Sie „Manuell" wählen
  Stellen Sie die folgenden Posten ein:
  – IP-Adresse
  – Subnetzmaske
  – Standard-Gateway
  – DNS-Server (Primär)/DNS-Server (Sekundär)

Wenn Sie die Adressen für „DNS-Server (Primär)"/„DNS-Server (Sekundär)" manuell einstellen, geben Sie die Adresse für „DNS-Server (Primär)" ein. Anderenfalls werden die „Internet-Einstellungen" falsch festgelegt.

**4 Falls Ihr ISP eine bestimmte Proxyserver-Einstellung hat, wählen Sie „Proxy-Einstellungen" mit ↑/↓, und drücken Sie ENTER.**

Die Anzeige „Proxy-Einstellungen" erscheint.
Falls der Proxyserver keine bestimmte Einstellung hat, gehen Sie zu Schritt 8.

**5 Setzen Sie „Proxyserver-Verwendung" auf „Ein".**

**6 Wählen Sie „Proxyserver" und „Anschluss", und geben Sie die Einstellungen ein.**

Informationen zur Eingabe des Proxyservers finden Sie unter „So geben Sie Zeichen ein" (Seite 57).

**7 Drücken Sie RETURN.**

**8 Wählen Sie „Netzwerkdiagnose" mit ↑/↓, und drücken Sie ENTER.**

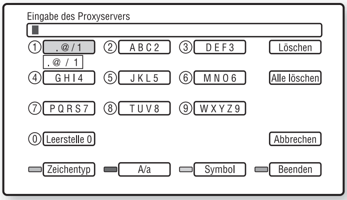
**9 Wählen Sie „Starten", und drücken Sie ENTER.**

**10 Prüfen Sie, ob die Meldung „Die Netzwerkverbindungen sind korrekt." erscheint.**

Damit ist die Einrichtung beendet. Falls die Meldung nicht erscheint, folgen Sie den Bildschirmmeldungen.

## So geben Sie Zeichen ein

Die Anzeige für die Eingabe von Zeichen erscheint, wenn Sie „Proxyserver“ unter „Proxy-Einstellungen“ wählen.




**1** Drücken Sie die entsprechende Zifferntaste mehrmals, um das gewünschte Zeichen auszuwählen.
Beispiel:
Drücken Sie die Zifferntaste 3 einmal, um „D“ einzugeben.
Drücken Sie die Zifferntaste 3 dreimal, um „F“ einzugeben.

**2** Drücken Sie →, und geben Sie das nächste Zeichen ein.

**3** Drücken Sie die blaue Taste („Beenden“) zum Beenden.

### ◆ Verfügbare Tasten

| Tasten | Details |
|---|---|
| Rote Taste (Zeichentyp) | Schaltet die Tastatur zwischen Buchstaben und Ziffern um. |
| Grüne Taste (A/a) | Schaltet die Tastatur zwischen Groß- und Kleinbuchstaben um. |
| Gelbe Taste (Symbol) | Zeigt die Tastatur für Sonderzeichen an. |
| Blaue Taste (Beenden) | Die Eingabe wird festgelegt, und der Player schaltet auf die vorherige Anzeige zurück. |
| RETURN (Abbrechen) | Schaltet auf die vorherige Anzeige zurück und hebt die Eingabe auf. |
| ←/↑/↓/→, ENTER | • Wählen Sie eine Eingabefunktion mit ←/↑/↓/→ aus, und drücken Sie ENTER.<br>• Geben Sie Zeichen wie folgt ein: ①Wählen Sie eine Zeichenauswahltafel mit ←/↑/↓/→ aus, und drücken Sie ENTER. ②Wählen Sie ein Zeichen mit ←/→ aus, und drücken Sie ENTER. |

## Schnellkonfiguration

Dient der Wiederholung der Schnellkonfiguration zur Durchführung von Grundeinstellungen.

**1 Wählen Sie „Schnellkonfiguration“, und drücken Sie ENTER.**

**2 Wählen Sie „Starten“ mit ←/→, und drücken Sie ENTER.**

**3 Folgen Sie den Anweisungen für „Schritt 7: Schnellkonfiguration“ (Seite 29) ab Schritt 4.**

## Rückstellen

Sie können die Player-Einstellungen auf die Werksvorgaben zurückstellen, indem Sie die Gruppe von Einstellungen auswählen. Alle Einstellungen innerhalb der Gruppe werden zurückgestellt.

**1 Wählen Sie „Rückstellen“, und drücken Sie ENTER.**

**2 Wählen Sie „Auf Werksvorgaben zurücksetzen“, und drücken Sie ENTER.**

**3 Wählen Sie die Einstellungen aus, die Sie auf die Vorgaben zurückstellen wollen, und drücken Sie ENTER.**

Das Display fordert Sie zur Bestätigung auf.

Die folgenden Einstellungen können rückgestellt werden:

– Video-Einstellungen
– Audio-Einstellungen
– BD/DVD-Wiedergabe-Einstellungen
– Foto-Einstellungen
– System-Einstellungen
– Netzwerkeinstellungen
– Alle Einstellungen

**4 Wählen Sie „Starten“ mit ←/→, und drücken Sie ENTER.**

---

Wenn „Alle Einstellungen“ unter Schritt 3 gewählt wird,

– alle Einstellungen innerhalb von (Einrichtung) werden zurückgesetzt.
– „Video-Einstellung“ und „Toneinstellungen“, die während der Wiedergabe durch Drücken von OPTIONS geändert werden können (Seite 37), werden nicht zurückgesetzt.

# Zusatzinformationen

# Fehlersuche

Falls bei der Benutzung des Players eines der folgenden Probleme auftritt, versuchen Sie, das Problem mithilfe dieser Fehlersuchanleitung zu beheben, bevor Sie den Kundendienst anrufen. Sollte irgendein Problem bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

## Stromversorgung

### Der Player lässt sich nicht einschalten.

- ➡ Prüfen Sie, ob das Netzkabel einwandfrei angeschlossen ist.
- ➡ Es dauert einen Moment, bis sich der Player einschaltet.

### Die Meldung „Eine neue Software-Version ist auf dem Netzwerk gefunden worden. Update unter „Netzwerk-Update“ durchführen.“ erscheint beim Einschalten des Players auf dem Bildschirm.

- ➡ Siehe „Netzwerk-Update“ (Seite 44), um die Software des Players auf einer neueren Version zu aktualisieren.

## Disc

### Die Disc wird nicht abgespielt.

- ➡ Die Disc ist verschmutzt.
- ➡ Die Disc ist verkehrt herum. Legen Sie die Disc mit der Abspielseite nach unten ein.
- ➡ Die Disc ist verzogen.
- ➡ Sie versuchen, eine Disc abzuspielen, deren Format nicht von diesem Player wiedergegeben werden kann (Seite 65).
- ➡ Der Regionalcode der BD oder DVD stimmt nicht mit dem des Players überein.
- ➡ Der Player kann keine bespielte Disc abspielen, die nicht korrekt finalisiert worden ist (Seite 65).

## Bild

Siehe auch „Anschließen an eine HDMI-Buchse“ (Seite 16), wenn Sie Geräte mit einem HDMI-Kabel anschließen.

### Kein Bild erscheint/Bildrauschen tritt auf.

➡ Prüfen Sie, ob alle Verbindungskabel einwandfrei angeschlossen sind.

➡ Prüfen Sie, ob die Verbindungskabel beschädigt sind.

➡ Überprüfen Sie die Verbindung mit Ihrem Fernsehgerät (Seite 15), und schalten Sie den Eingangswähler an Ihrem Fernsehgerät um, so dass das Signal vom Player auf dem Fernsehschirm sichtbar ist.

➡ Beim Abspielen einer doppelschichtigen BD/DVD kann es am Übergangspunkt zwischen den Schichten zu einer kurzen Bild- und Tonunterbrechung kommen.

### Kein Bild erscheint, wenn die in „Videoausgangsformat“ gewählte Videoausgangsauflösung falsch ist.

➡ Halten Sie ■ am Player länger als 10 Sekunden gedrückt, um die Videoausgangsauflösung auf den niedrigsten Wert zurückzusetzen.

### Das Bild füllt den Bildschirm nicht aus, obwohl das Seitenverhältnis in „DVD-Bildformat“ unter „Video-Einstellungen“ eingestellt worden ist.

➡ Das Seitenverhältnis der Disc ist auf Ihrer DVD fixiert (Seite 46).

### Es werden keine Videosignale von den Buchsen außer der Buchse HDMI OUT ausgegeben, wenn die Buchse HDMI OUT und andere Videoausgangsbuchsen gleichzeitig angeschlossen werden.

➡ Setzen Sie „Videoausgangsformat“ im Setup-Menü „Video-Einstellungen“ auf „Komponenten-Videosignal“ (Seite 46).

### Dunkle Bereiche des Bilds sind zu dunkel/helle Bereiche sind zu hell oder unnatürlich.

➡ Setzen Sie „Bildqualitätsmodus“ auf „Standard“ (Vorgabe) (siehe „Einstellen von Bild und Ton für Videos“ auf Seite 37).

### Das Bild wird nicht korrekt ausgegeben.

➡ Überprüfen Sie die Einstellungen von „Videoausgangsformat“ im Setup-Menü „Video-Einstellungen“ (Seite 46).

### Es erscheint kein BD-ROM-Bild.

➡ Überprüfen Sie die Einstellung von „BD-ROM 1080/24p Ausgabe“ im Setup-Menü „Video-Einstellungen“ (Seite 47).

## Ton

Siehe auch „Anschluss an eine HDMI-Buchse“ (Seite 21), wenn Sie Geräte mit einem HDMI-Kabel anschließen.

### Kein Ton.

➡ Prüfen Sie, ob alle Verbindungskabel einwandfrei angeschlossen sind.

➡ Prüfen Sie, ob die Verbindungskabel beschädigt sind.

➡ Überprüfen Sie die Verbindung mit Ihrem AV-Verstärker (Receiver) (Seite 20), und schalten Sie den Eingangswähler an Ihrem AV-Verstärker (Receiver) um, so dass die Audiosignale des Players von Ihrem AV-Verstärker (Receiver) ausgegeben werden.

➡ Der Player befindet sich im Scanmodus.

➡ Falls das Audiosignal nicht durch die Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL)/HDMI OUT ausgegeben wird, überprüfen Sie die Audioeinstellungen (Seite 49).

### Der Ton wird nicht korrekt ausgegeben.

➡ Überprüfen Sie die Einstellung von „Audio-Ausgabe-Priorität“ im Setup-Menü „Audio-Einstellungen“ (Seite 49).

### Die Lautstärke ist schwach.

➡ Manche BDs oder DVDs weisen eine geringe Lautstärke auf.

➡ Versuchen Sie, „Dynamikbegrenzung“ im Setup-Menü „Audio-Einstellungen“ auf „TV“ zu setzen (Seite 50).

➡ Setzen Sie „Audio-Abschwächer“ im Setup-Menü „Audio-Einstellungen“ auf „Aus“ (Seite 49).

### Das HD-Audiosignal (Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD High Resolution Audio und DTS-HD Master Audio) wird nicht per Bitstream ausgegeben.

➡ Setzen Sie „BD-Audio-Einstellungen“ im Setup-Menü „Audio-Einstellungen“ auf „Direkt“ (Seite 49).

➡ Prüfen Sie, ob der angeschlossene AV-Verstärker (Receiver) mit dem jeweiligen HD-Audioformat kompatibel ist.

### Das interaktive Audiosignal wird nicht ausgegeben.

➡ Setzen Sie „BD-Audio-Einstellungen“ im Setup-Menü „Audio-Einstellungen“ auf „Mischen“ (Seite 49).

## HDMI

### Kein Bild oder Ton bei Anschluss an die Buchse HDMI OUT.

➡ Versuchen Sie Folgendes: ①Schalten Sie den Player aus und wieder ein. ②Schalten Sie das angeschlossene Gerät aus und wieder ein. ③Trennen Sie das HDMI-Kabel ab, und schließen Sie es wieder an.

### Bei Anschluss an die Buchse HDMI OUT erscheint kein Bild, oder Bildrauschen tritt auf.

➡ Die Buchse HDMI OUT ist mit einem DVI-Gerät verbunden, das die Urheberrechtsschutztechnologie nicht unterstützt.

➡ Wenn die Buchse HDMI OUT für Videoausgabe verwendet wird, kann das Problem eventuell durch Ändern der Videoausgangsauflösung gelöst werden (Seite 46).

### Es erfolgt keine Tonausgabe über die Buchse HDMI OUT.

➡ Die Buchse HDMI OUT ist mit einem DVI-Gerät verbunden (DVI-Buchsen akzeptieren keine Audiosignale).

### Bei Anschluss an die Buchse HDMI OUT erfolgt keine korrekte Tonausgabe.

➡ Das an die Buchse HDMI OUT angeschlossene Gerät unterstützt das Audioformat des Players nicht. Überprüfen Sie die Audioeinstellungen (Seite 49).

### Bei Anschluss an die Buchse HDMI OUT wird die Anzeigesprache auf dem Bildschirm automatisch umgeschaltet.

➡ Wenn „Steuerung für HDMI“ auf „Ein“ gesetzt wird (Seite 54), erfolgt eine automatische Umschaltung der Anzeigesprache auf dem Bildschirm entsprechend der Spracheneinstellung des angeschlossenen Fernsehgerätes (falls Sie die Einstellung an Ihrem Fernsehgerät usw. ändern).

### Die Funktion „Steuerung für HDMI“ ist unwirksam (BRAVIA Sync).

➡ Prüfen Sie, ob das Netzkabel der angeschlossenen Komponente einwandfrei angeschlossen ist.

➡ Falls die Anzeige HDMI nicht auf dem Frontplattendisplay erscheint, überprüfen Sie die HDMI-Verbindung (Seite 16, 21).

➡ Prüfen Sie, ob „Steuerung für HDMI“ auf „Ein“ gesetzt ist (Seite 54).

➡ Vergewissern Sie sich, dass die angeschlossene Komponente mit der Funktion „Steuerung für HDMI“ kompatibel ist. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Komponente.

➡ Überprüfen Sie die Einstellung der angeschlossenen Komponente für die Funktion „Steuerung für HDMI“. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Komponente.

➡ Falls Sie die HDMI-Verbindung ändern, schalten Sie den Player aus und wieder ein.

➡ Falls ein Stromausfall aufgetreten ist, setzen Sie „Steuerung für HDMI“ erst auf „Aus“ und dann auf „Ein“ (Seite 54).

➡ Einzelheiten zur Funktion „Steuerung für HDMI“ finden Sie unter „Info zu den BRAVIA Sync-Funktionen (nur für HDMI-Verbindungen)“ (Seite 17).

- ➡ Falls Sie den Player über einen AV-Verstärker (Receiver), der nicht mit der Funktion „Steuerung für HDMI“ kompatibel ist, an ein Fernsehgerät anschließen, kann das Fernsehgerät u. U. nicht über den Player gesteuert werden.
- ➡ Wenn der Player über einen AV-Verstärker (Receiver) an ein Fernsehgerät angeschlossen ist und Sie die HDMI-Verbindung ändern, das Netzkabel abziehen und wieder anschließen oder ein Stromausfall auftritt, versuchen Sie Folgendes: ①Stellen Sie den Eingangswähler des AV-Verstärkers (Receivers) so ein, dass das Bild des Players auf dem Fernsehschirm erscheint. ②Setzen Sie „Steuerung für HDMI“ auf „Aus“ und dann „Steuerung für HDMI“ auf „Ein“ (Seite 54). Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des AV-Verstärkers (Receivers) nach.

## Externes Speichermedium (lokaler Speicher)

### Das externe Speichermedium wird nicht erkannt.

- ➡ Versuchen Sie Folgendes: ①Schalten Sie den Player aus. ②Richten Sie die Markierung ▼ am externen Speichermedium auf die Markierung ▼ am Steckplatz EXT aus, und führen Sie das externe Speichermedium ein (Seite 24). ③Schalten Sie den Player ein. ④Prüfen Sie, ob die Anzeige EXT im Frontplattendisplay aufleuchtet.

### Bonus-Inhalte oder andere Daten, die in einer BD-ROM enthalten sind, können nicht wiedergegeben werden.

- ➡ Versuchen Sie Folgendes: ①Nehmen Sie die Disc heraus. ②Schalten Sie den Player aus. ③Nehmen Sie das externe Speichermedium heraus, und setzen Sie es wieder ein (Seite 24). ④Schalten Sie den Player ein. ⑤Prüfen Sie, ob die Anzeige EXT im Frontplattendisplay aufleuchtet. ⑥Legen Sie die BD-ROM mit BONUSVIEW/BD-LIVE ein.

### Eine Meldung, die anzeigt, dass der lokale Speicher nicht genügend Speicherplatz aufweist, erscheint auf dem Bildschirm.

- ➡ Löschen Sie unnötige Daten im externen Speichermedium (Seite 36).

## Bedienung

### Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- ➡ Die Batterien in der Fernbedienung sind schwach (Seite 27).
- ➡ Der Abstand zwischen der Fernbedienung und dem Player ist zu groß.
- ➡ Die Fernbedienung ist nicht auf den Fernbedienungssensor am Player gerichtet.

### Der Dateiname wird nicht korrekt angezeigt.

- ➡ Der Player kann nur mit ISO 8859-1 konforme Zeichenformate anzeigen. Andere Zeichenformate werden möglicherweise unterschiedlich angezeigt.
- ➡ Je nach der verwendeten Schreibsoftware werden die eingegebenen Zeichen eventuell unterschiedlich angezeigt.

### Die Disc wird nicht von Anfang an wiedergegeben.

- ➡ Die Wiedergabefortsetzung ist aktiviert (Seite 33).

### Manche Funktionen, wie Stopp oder Suche, können nicht durchgeführt werden.

- ➡ Je nach der Disc lassen sich manche der obigen Vorgänge eventuell nicht durchführen. Schlagen Sie in der Gebrauchsanleitung der Disc nach.

### Die Sprache für den Soundtrack/die Untertitel oder der Blickwinkel können nicht geändert werden.

➡ Versuchen Sie, anstelle der Direktwahltaste an der Fernbedienung das Menü der BD oder DVD zu benutzen (Seite 35).

➡ Es sind keine mehrsprachigen Tracks/ Untertitel oder mehrfache Blickwinkel auf der laufenden BD oder DVD aufgezeichnet.

➡ Die BD oder DVD gestattet keine Änderung der Sprache für den Soundtrack/ die Untertitel oder des Blickwinkels.

### Die Disclade öffnet sich nicht, und „LOCKED“ oder „TLK ON“ erscheint auf dem Frontplattendisplay.

➡ Wenn „LOCKED“ erscheint, ist der Player verriegelt. Um die Kindersperre aufzuheben, halten Sie ▶ am Player gedrückt, bis „UNLOCK“ im Frontplattendisplay erscheint (Seite 11).

➡ Wenn „TLK ON“ erscheint, kontaktieren Sie Ihren Sony-Händler oder eine örtliche autorisierte Sony-Kundendienststelle.

### Die Disclade öffnet sich trotz Drückens von ⏏ nicht, und die Disc kann nicht entnommen werden.

➡ Versuchen Sie Folgendes: ①Schalten Sie den Player aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab. ②Schließen Sie das Netzkabel wieder an, während Sie ⏏ am Player drücken. ③Halten Sie ⏏ am Player so lange gedrückt, bis sich die Disclade öffnet. ④Nehmen Sie die Disc heraus. ⑤Wenn „WAIT“ auf dem Frontplattendisplay erscheint, halten Sie I/⏻ am Player länger als 10 Sekunden gedrückt, bis der Player wieder eingeschaltet wird.

### Der Player reagiert auf keine Tastenbetätigung.

➡ Feuchtigkeit hat sich im Inneren des Players niedergeschlagen (Seite 3).

➡ Halten Sie I/⏻ am Player länger als 10 Sekunden gedrückt, bis die Anzeigen im Frontplattendisplay erlöschen.
Falls der Player noch immer nicht auf irgendeine Tastenbetätigung reagiert, trennen Sie das Netzkabel ab, und schließen Sie es wieder an.

# Selbstdiagnosefunktion

Wenn die Selbstdiagnosefunktion aktiviert wird, um eine Funktionsstörung des Players zu verhüten, erscheint ein Fehlercode auf dem Frontplattendisplay, oder es erscheint nur ⚠ ohne irgendwelche Meldungen auf dem gesamten Bildschirm.
Überprüfen Sie in diesen Fällen Folgendes.

### Wenn ein Fehlercode auf dem Frontplattendisplay erscheint

| Fehlercode | Abhilfemaßnahme |
|---|---|
| Exxxx<br>SYS ERR<br>VUP NG | Wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler oder eine örtliche autorisierte Sony-Kundendienststelle, und geben Sie den Fehlercode an. |
| FAN ERR | • Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen in der Rückwand des Players nicht blockiert sind.<br>• Stellen Sie den Player an einem Ort mit ausreichender Luftzufuhr auf, so dass sich im Inneren des Geräts kein Wärmestau bildet. |

### Wenn nur ⚠ ohne eine Meldung auf dem ganzen Bildschirm erscheint

Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder eine lokale autorisierte Sony-Kundendienststelle.

# Abspielbare Discs

| Typ | Disc-Logo | In dieser Anleitung verwendetes Symbol | Eigenschaften |
|---|---|---|---|
| Blu-ray Disc | Blu-ray Disc™ | BD | BD-ROMs und BD-REs/BD-Rs im Modus BDMV und BDAV, einschließlich 8-cm-Discs (einschichtig) und DL-Discs |
| | | DATA BD | BD-REs/BD-Rs, die MP3-Audiotracks* oder JPEG-Bilddateien enthalten |
| DVD VIDEO | DVD VIDEO™ | DVD | Käuflich erhältliche oder leihbare Discs mit Filmen |
| DVD | DVD RW™<br>DVD R R4.7™<br>RW DVD+ReWritable<br>RW DVD+R<br>RW DVD+R DL | DVD | DVD+RWs/DVD+Rs im +VR-Modus oder DVD-RWs/DVD-Rs im Video- und VR-Modus, einschließlich 8-cm-Discs (einschichtig) und DVD+R DL/ DVD-R DL-Discs |
| DATA DVD | | DATA DVD | DVD-ROMs und DVD+RWs/DVD+Rs/ DVD-RWs/DVD-Rs, die MP3-Audiotracks* oder JPEG-Bilddateien enthalten |
| CD | COMPACT disc DIGITAL AUDIO | CD | Audio-CDs oder CD-Rs/CD-RWs im Audio-CD-Format |
| DATA CD | — | DATA CD | CD-ROMs und CD-Rs/CD-RWs, die MP3-Audiotracks* oder JPEG-Bilddateien enthalten |

* MP3 (MPEG-1 Audio Layer 3) ist ein von ISO (International Organization for Standardization)/ IEC (International Electrotechnical Commission) MPEG definiertes Standardformat zur Komprimierung von Audiodaten.

MPEG Layer-3 Audiocodiertechnologie und Patente lizenziert von Fraunhofer IIS und Thomson.

## Hinweise zur BD-ROM-Kompatibilität

Da die Blu-ray Disc-Spezifikationen noch neu und in Entwicklung sind, lassen sich manche Discs je nach dem Disctyp und der Version eventuell nicht abspielen.
Die Audioausgabe ist je nach der Signalquelle, der verwendeten Ausgangsbuchse und den gewählten Audioeinstellungen unterschiedlich. Einzelheiten dazu auf Seite 68.

## Nicht abspielbare Discs

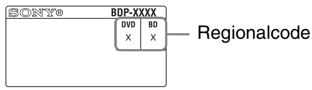
- BDs mit Cartridge
- DVD-RAMs
- HD-DVDs
- DivX-Discs
- DVD-Audio-Discs
- PHOTO-CDs
- Datenteil von CD-Extras
- VCDs/Super-VCDs
- HD-Schicht auf Super-Audio-CDs
- Audiomaterial-Seite auf DualDiscs
- BD-ROMs/DVD-VIDEOs mit unterschiedlichem Regionalcode (Seite 65).

## Hinweis zu Wiedergabeoperationen von BDs/DVDs

Manche Wiedergabeoperationen von BDs/DVDs können absichtlich vom Software-Hersteller festgelegt sein. Da dieser Player BDs/DVDs gemäß dem vom Software-Hersteller vorgegebenen Disc-Inhalt abspielt, sind manche Wiedergabefunktionen möglicherweise nicht verfügbar. Schlagen Sie in der Gebrauchsanleitung der BDs/DVDs nach.

## Regionalcode (nur BD-ROM/DVD-VIDEO)

Ihr Player ist mit einem Regionalcode auf der Rückseite versehen und spielt nur BD-ROMs/DVD-VIDEOs (nur Wiedergabe) ab, die den gleichen Regionalcode tragen. Dieses System dient dem Urheberrechtsschutz.
DVD-VIDEOs mit dem Zeichen ALL können ebenfalls auf diesem Player abgespielt werden.
Manche BD-ROMs/DVD-VIDEOs weisen kein Regionalcode-Symbol auf, obwohl ihre Wiedergabe durch Gebietseinschränkung gesperrt ist.




- **Hinweise zu BD-REs/BD-Rs, DVD+RWs/DVD+Rs, DVD-RWs/DVD-Rs oder CD-Rs/CD-RWs**
  Manche BD-REs/BD-Rs, DVD+RWs/DVD+Rs, DVD-RWs/DVD-Rs oder CD-Rs/CD-RWs können aufgrund der Aufnahmequalität oder des physischen Zustands der Disc bzw. der Eigenschaften des Aufnahmegerätes und der Authoring-Software nicht auf diesem Player abgespielt werden.
  Eine CD- oder DVD-Disc lässt sich nicht abspielen, wenn sie nicht korrekt finalisiert worden ist. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Aufnahmegerätes. Beachten Sie, dass bestimmte Wiedergabefunktionen bei einigen DVD+RWs/DVD+Rs eventuell nicht verfügbar sind, selbst wenn sie korrekt finalisiert worden sind. Spielen Sie in diesem Fall die Disc mit Normalwiedergabe ab.
- **Musik-CDs mit Urheberrechtsschutzcodierung**
  Dieses Produkt ist auf die Wiedergabe von CDs ausgelegt, die dem Compact Disc-Standard (CD) entsprechen. Verschiedene mit Urheberrechtsschutzverfahren codierte Audio-Discs werden von einigen Plattenfirmen vermarktet. Beachten Sie bitte, dass einige dieser CDs nicht dem CD-Standard entsprechen und mit diesem Produkt möglicherweise nicht wiedergegeben werden können.

- **Hinweis zu DualDiscs**
  Eine DualDisc ist eine zweiseitig bespielte Disc, auf der DVD-Aufnahmen auf der einen und digitale Audiodaten auf der anderen Seite aufgezeichnet sind.
  Da jedoch die Audiomaterialseite nicht dem Compact Disc (CD)-Standard entspricht, kann einwandfreie Wiedergabe auf diesem Produkt nicht garantiert werden.
- **Hinweis zu doppelschichtigen BDs/DVDs**
  Beim Schichtwechsel kann eine kurze Bild- und Tonunterbrechung auftreten.
- **Hinweis zu 8-cm-BD-REs/8-cm-BD-Rs**
  Manche 8-cm-BD-REs/8-cm-BD-Rs können nicht auf diesem Player abgespielt werden.
- **Hinweis zu BD-REs/BD-Rs**
  Dieser Player unterstützt Ver. 2.1 BD-RE sowie Ver. 1.1, 1.2 und 1.3 BD-R, einschließlich BD-R (LTH-Typ) mit organischen Pigmenten.
- **Hinweis zu DTS 5.1 MUSIC DISCs**
  Dieser Player kann DTS 5.1 MUSIC DISCs abspielen. Die Audiosignale werden in den Formaten ausgegeben, die unter der Tabelle „Audio-Ausgangssignale und Player-Einstellungen“ auf Seite 68 angegeben sind.

## Info zur Wiedergabe von im AVCHD-Format bespielten Discs

Dieser Player kann Discs des AVCHD-Formats abspielen.

### ◆ Was ist das AVCHD-Format?

Das AVCHD-Format ist ein High-Definition-Digitalvideokamera-Format, mit dem SD (Standard-Definition)- oder HD (High-Definition)-Signale der Spezifikation 1080i[*1] oder 720p[*2] unter Verwendung effizienter Datenkomprimierungs-Codiertechnologie auf DVDs aufgezeichnet werden können. Das Format MPEG-4 AVC/H.264 wird zur Komprimierung von Videodaten angewandt, während das Dolby Digital- oder Linear-PCM-System zur Komprimierung von Audiodaten verwendet wird. Das Format MPEG-4 AVC/H.264 ist in der Lage, Bilder mit höherer Effizienz zu komprimieren als das herkömmliche Bildkomprimierungsformat. Das Format MPEG-4 AVC/H.264 ermöglicht es, das mit einem digitalen Videokamerarecorder aufgenommene High-Definition-(HD)-Videosignal auf die gleiche Weise wie bei einem Standard-Definition-(SD)-Fernsehsignal auf DVD-Discs aufzuzeichnen.

[*1] Eine High-Definition-Spezifikation, die 1080 effektive Abtastzeilen und das Interlace-System verwendet.
[*2] Eine High-Definition-Spezifikation, die 720 effektive Abtastzeilen und das Progressiv-System verwendet.

- Manche Discs des AVCHD-Formats lassen sich je nach den Aufnahmebedingungen eventuell nicht abspielen.
- Eine Disc des AVCHD-Formats lässt sich nicht abspielen, wenn sie nicht korrekt finalisiert worden ist.

# Videoausgangsauflösung

Die Ausgangsauflösung hängt von der Einstellung für „Videoausgangsformat“ im Setup-Menü „Video-Einstellungen“ ab (Seite 46).

| Auflösungs-einstellung | Wenn „Videoausgangsformat“ auf „HDMI“ gesetzt wird | | | Wenn „Videoausgangsformat“ auf „Komponenten-Videosignal“ gesetzt wird | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Buchse LINE OUT VIDEO | Buchsen COMPONENT VIDEO | Buchse HDMI OUT | Buchse LINE OUT VIDEO | Buchsen COMPONENT VIDEO | Buchse HDMI OUT |
| **480i/576i** | 480i/576i | 480i/576i | 480i/576i | 480i/576i | 480i/576i | 480i/576i |
| **480p/576p** | 480i/576i | 480i/576i | 480p/576p | 480i/576i | 480p/576p | 480p/576p |
| **720p** | 480i/576i | 480i/576i | 720p | 480i/576i | 720p* | 720p* |
| **1080i** | 480i/576i | 480i/576i | 1080i | 480i/576i | 1080i* | 1080i* |
| **1080p** | kein Bild | kein Bild | 1080p | nicht wählbar | nicht wählbar | nicht wählbar |

* Geschützte Inhalte auf DVDs werden mit einer Auflösung von 480p/576p ausgegeben.
  Geschützte Inhalte auf BDs werden mit einer Auflösung von 576p ausgegeben.

### ◆ Wenn „Videoausgangsformat“ auf „Video“ gesetzt wird

480i/576i-Videosignale werden über die Buchse LINE OUT VIDEO oder COMPONENT VIDEO, und 480p/576p-Videosignale über die Buchse HDMI OUT ausgegeben.

# Audio-Ausgangssignale und Player-Einstellungen

Die Audio-Ausgangssignale sind je nach der Signalquelle, der Ausgangsbuchse und dem verwendeten AV-Verstärker (Receiver) unterschiedlich. Um den gewünschten Klang zu erhalten, überprüfen Sie das unterstützte Audioformat des AV-Verstärkers (Receivers), den Anschluss des AV-Verstärkers (Receivers) und das Einrichtungsmuster „Audio-Einstellungen“ anhand der nachstehenden Tabellen.

| **Zum Genuss von** | | | **Anschlüsse und Einstellungen** | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Disc/Quelle** | | **Audio-Ausgangssignal** | **Vom AV-Verstärker (Receiver) unterstütztes Audioformat** | **Audiobuchse des Players**[*1] | **Setup-Muster „Audio-Einstellungen“** |
| **BD** | **HD Audio**[*2] | HD Audio[*3] | HD Audio[*2] | HDMI OUT | Ⓐ |
| | | Bis zu LPCM 7.1ch[*3] | Multi-Kanal LPCM | | |
| | | Dolby Digital/DTS | Dolby Digital/DTS | | |
| | | Dolby Digital/DTS[*4] | Dolby Digital/DTS | DIGITAL OUT | Ⓒ |
| | **Dolby Digital/ DTS** | Dolby Digital/DTS | Dolby Digital/DTS | HDMI OUT | Ⓐ |
| | | | | DIGITAL OUT | Ⓒ |
| | | Bis zu LPCM 7.1ch | Multi-Kanal LPCM | HDMI OUT | Ⓐ |
| | **LPCM 7.1ch/ LPCM 5.1ch** | LPCM 7.1ch/ LPCM 5.1ch | Multi-Kanal LPCM | HDMI OUT | Ⓑ |
| | | LPCM 2ch | 2-Kanal-LPCM | DIGITAL OUT | Ⓒ |
| **DVD** | **Dolby Digital/ DTS** | Dolby Digital/DTS | Dolby Digital/DTS | HDMI OUT | Ⓑ |
| | | | | DIGITAL OUT | Ⓒ |

## Setup-Tabelle „Audio-Einstellungen“

| **Setup-Muster** | **Audio-Ausgabe-Priorität**[*5] **(Seite 49)** | **Audio (HDMI)**[*6] **(Seite 49)** | **BD-Audio-Einstellungen (Seite 49)** | **DTS**[*6] **(Seite 50)** | **Dolby Digital**[*6] **(Seite 50)** |
|---|---|---|---|---|---|
| ⒶⒷ | HDMI | Auto | Ⓐ Direkt<br>Ⓑ Mischen oder Direkt | — | — |
| Ⓒ | Koaxial/Optisch | — | — | DTS | Dolby Digital |

*1 Bei Anschluss an die Buchsen LINE OUT (R-AUDIO-L) werden 2-Kanal-Signale ausgegeben.

*2 HD Audio schließt die Formate Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-HD Master Audio und DTS-HD High Resolution Audio ein.

*3 Setzen Sie „HDMI-Auflösung“ von „Videoausgangsformat“ im Setup-Menü „Video-Einstellungen“ für Dolby TrueHD und DTS-HD Master Audio auf eine andere Option als „480i/576i“ oder „480p/576p“ (Seite 46).

*4 Die 2-Kanal- oder Nebenkanal-Primär/ Sekundär-Audiosignale werden als LPCM 2-Kanal-Signale ausgegeben.

*5 LPCM 2-Kanal-Signale werden von anderen Ausgangsbuchsen als den Prioritätsbuchsen ausgegeben.

*6 LPCM 2-Kanal-Signale werden in den folgenden Fällen ausgegeben:
- wenn „Audio (HDMI)“ im Setup-Menü „Audio-Einstellungen“ auf „2ch PCM“ gesetzt wird.
- wenn „Dolby Digital“/„DTS“ im Setup-Menü „Audio-Einstellungen“ auf „Downmix PCM“ gesetzt wird.
- wenn eine DVD abgespielt wird, die MPEG-Audio enthält.

# Technische Daten

## System

**Laser:** Halbleiterlaser

## Ein- und Ausgänge

(**Buchsenbezeichnung:**
Buchsentyp/Ausgangspegel/Lastimpedanz)

**LINE OUT R-AUDIO-L:**
Cinchbuchse/2 Veff/10 kOhm

**DIGITAL OUT (OPTICAL):**
Optische Ausgangsbuchse/–18 dBm
(Wellenlänge 660 nm)

**DIGITAL OUT (COAXIAL):**
Cinchbuchse/0,5 Vs-s/75 Ohm

**HDMI OUT:**
19-polige HDMI-Standardbuchse

**COMPONENT VIDEO OUT (Y, PB/CB, PR/CR):**
Cinchbuchse/Y: 1,0 Vs-s/
PB/CB, PR/CR: 0,7 Vs-s/75 Ohm

**LINE OUT VIDEO:**
Cinchbuchse/1,0 Vs-s/75 Ohm

**LAN (100):**
100BASE-TX-Anschluss

**EXT:**
Steckplatz für externes Speichermedium
(zum Anschließen eines externen
Speichermediums)
Gleichstromausgang: 5 V 500 mA max.

## Allgemeines

**Stromversorgung:**
220–240 V Wechselstrom, 50/60 Hz

**Leistungsaufnahme:**
22 W

**Abmessungen (ca.):**
430 mm × 216 mm × 56 mm
(Breite/Tiefe/Höhe) inkl. vorspringende
Teile

**Gewicht (ca.):**
2,1 kg

**Betriebstemperatur:**
5 ºC bis 35 ºC

**Betriebsluftfeuchtigkeit:**
25 % bis 80 %

## Mitgeliefertes Zubehör

Siehe Seite 14.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

# Liste der Sprachencodes

Einzelheiten dazu auf Seite 51.
Die Sprachenbezeichnungen entsprechen ISO 639: 1988 (E/F) Standard.

| Code | Sprache | Code | Sprache | Code | Sprache | Code | Sprache |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1027 | Afar | 1186 | Scots Gaelic | 1349 | Macedonian | 1511 | Albanian |
| 1028 | Abkhazian | 1194 | Galician | 1350 | Malayalam | 1512 | Serbian |
| 1032 | Afrikaans | 1196 | Guarani | 1352 | Mongolian | 1513 | Siswati; Swati |
| 1039 | Amharic | 1203 | Gujarati | 1353 | Moldavian | 1514 | Sesotho; Sotho |
| 1044 | Arabic | 1209 | Hausa | 1356 | Marathi | | southern |
| 1045 | Assamese | 1217 | Hindi | 1357 | Malay | 1515 | Sundanese |
| 1051 | Aymara | 1226 | Croatian | 1358 | Malese; Maltese | 1516 | Swedish |
| 1052 | Azerbaijani | 1229 | Hungarian | 1363 | Burmese | 1517 | Swahili |
| 1053 | Bashkir | 1233 | Armenian | 1365 | Nauru | 1521 | Tamil |
| 1057 | Byelorussian | 1235 | Interlingua | 1369 | Nepali | 1525 | Telugu |
| 1059 | Bulgarian | 1239 | Interlingue | 1376 | Dutch | 1527 | Tajik |
| 1060 | Bihari | 1245 | Inupiak | 1379 | Norwegian | 1528 | Thai |
| 1061 | Bislama | 1248 | Indonesian | 1393 | Occitan | 1529 | Tigrinya |
| 1066 | Bengali | 1253 | Icelandic | 1403 | Oromo | 1531 | Turkmen |
| 1067 | Tibetan | 1254 | Italian | 1408 | Oriya | 1532 | Tagalog |
| 1070 | Breton | 1257 | Hebrew | 1417 | Punjabi; Panjabi | 1534 | Setswana; Tswana |
| 1079 | Catalan | 1261 | Japanese | 1428 | Polish | 1535 | Tonga; |
| 1093 | Corsican | 1269 | Yiddish | 1435 | Pashto; Pushto | | Tonga islands |
| 1097 | Czech | 1283 | Javanese | 1436 | Portuguese | 1538 | Turkish |
| 1103 | Welsh | 1287 | Georgian | 1463 | Quechua | 1539 | Tsonga |
| 1105 | Danish | 1297 | Kazakh | 1481 | Rhaeto-Romance | 1540 | Tatar |
| 1109 | German | 1298 | Greenlandic; | 1482 | Kirundi; Rundi | 1543 | Twi |
| 1130 | Bhutani; Dzongkha | | Kalaallisut | 1483 | Romanian | 1557 | Ukrainian |
| 1142 | Greek | 1299 | Cambodian; Khmer | 1489 | Russian | 1564 | Urdu |
| 1144 | English | 1300 | Kannada | 1491 | Kinyarwanda | 1572 | Uzbek |
| 1145 | Esperanto | 1301 | Korean | 1495 | Sanskrit | 1581 | Vietnamese |
| 1149 | Spanish | 1305 | Kashmiri | 1498 | Sindhi | 1587 | Volapük |
| 1150 | Estonian | 1307 | Kurdish | 1501 | Sangho; Sango | 1613 | Wolof |
| 1151 | Basque | 1311 | Kirghiz | 1502 | Serbo-Croatian | 1632 | Xhosa |
| 1157 | Persian | 1313 | Latin | 1503 | Singhalese; | 1665 | Yoruba |
| 1165 | Finnish | 1326 | Lingala | | Sinhalese | 1684 | Chinese |
| 1166 | Fiji | 1327 | Laothian; Lao | 1505 | Slovak | 1697 | Zulu |
| 1171 | Faroese | 1332 | Lithuanian | 1506 | Slovenian | 1703 | nicht |
| 1174 | French | 1334 | Latvian | 1507 | Samoan | | angegeben |
| 1181 | Frisian | 1345 | Malagasy | 1508 | Shona | | |
| 1183 | Irish | 1347 | Maori | 1509 | Somali | | |

# Kindersicherung/Gebietscode

Einzelheiten dazu auf Seite 53.

| Nummer, Gebiet (Code) | | |
|---|---|---|
| 2044, Argentinien (ar) | 2200, Griechenland (gr) | 2379, Norwegen (no) |
| 2047, Australien (au) | 2219, Hongkong (hk) | 2427, Pakistan (pk) |
| 2046, Österreich (at) | 2248, Indien (in) | 2424, Philippinen (ph) |
| 2057, Belgien (be) | 2238, Indonesien (id) | 2428, Polen (pl) |
| 2070, Brasilien (br) | 2239, Irland (ie) | 2436, Portugal (pt) |
| 2079, Kanada (ca) | 2254, Italien (it) | 2489, Russland (ru) |
| 2090, Chile (cl) | 2276, Japan (jp) | 2501, Singapur (sg) |
| 2092, China (cn) | 2304, Korea (kr) | 2149, Spanien (es) |
| 2093, Kolumbien (co) | 2333, Luxemburg (lu) | 2499, Schweden (se) |
| 2115, Dänemark (dk) | 2363, Malaysia (my) | 2086, Schweiz (ch) |
| 2165, Finnland (fi) | 2362, Mexiko (mx) | 2543, Taiwan (tw) |
| 2174, Frankreich (fr) | 2376, Niederlande (nl) | 2528, Thailand (th) |
| 2109, Deutschland (de) | 2390, Neuseeland (nz) | 2184, Großbritannien (gb) |

# Glossar

### AACS

„Advanced Access Content System“ ist eine Spezifikation zur Verwaltung von digitalen Unterhaltungsinhalten, die auf vorbespielten und bespielten optischen Medien der nächsten Generation gespeichert sind. Die Spezifikation versetzt Verbraucher in die Lage, digitale Unterhaltungsinhalte, einschließlich High-Definition-Inhalte, zu genießen.

### AVCHD (Seite 66)

Das AVCHD-Format ist ein High-Definition-Digitalvideokamera-Format, mit dem SD (Standard-Definition)- oder HD (High-Definition)-Signale der Spezifikation 1080i*1 oder 720p*2 unter Verwendung effizienter Datenkomprimierungs-Codiertechnologie auf DVDs aufgezeichnet werden können. Das Format MPEG-4 AVC/H.264 wird zur Komprimierung von Videodaten angewandt, während Dolby Digital oder Linear PCM zur Komprimierung von Audiodaten verwendet wird. Das Format MPEG-4 AVC/H.264 ist in der Lage, Bilder mit höherer Effizienz zu komprimieren als das herkömmliche Bildkomprimierungsformat. Das Format MPEG-4 AVC/H.264 ermöglicht es, das mit einem digitalen Videokamerarecorder aufgenommene High-Definition-(HD)-Videosignal auf die gleiche Weise wie bei einem Standard-Definition-(SD)-Fernsehsignal auf DVDs aufzuzeichnen.

*1 Eine High-Definition-Spezifikation, die 1080 effektive Abtastzeilen und das Interlace-Format verwendet.

*2 Eine High-Definition-Spezifikation, die 720 effektive Abtastzeilen und das Progressiv-Format verwendet.

### BD-J-Anwendung

Das BD-ROM-Format unterstützt Java für interaktive Funktionen.
„BD-J“ bietet Inhalteanbietern nahezu unbegrenzte Funktionalität bei der Erstellung von interaktiven BD-ROM-Titeln.

### BD-R (Seite 64)

BD-R (Blu-ray Disc Recordable) ist eine einmal bespielbare Blu-ray Disc, die in denselben Kapazitäten wie die nachstehende BD erhältlich ist. Da Inhalte nur einmal aufgezeichnet und nicht überschrieben werden können, eignet sich eine BD-R zur Archivierung wertvoller Daten oder zur Speicherung und Verteilung von Videomaterial.

### BD-RE (Seite 64)

BD-RE (Blu-ray Disc Rewritable) ist eine bespielbare und überschreibbare Blu-ray Disc, die in denselben Kapazitäten wie die nachstehende BD erhältlich ist. Die Wiederbeschreibungsfunktion macht ausgedehnte Bearbeitungs- und Zeitverschiebungsanwendungen möglich.

### BD-ROM (Seite 64)

BD-ROMs (Blu-ray Disc Read-Only Memory) sind kommerziell hergestellte Discs, die in denselben Kapazitäten wie die nachstehende BD erhältlich sind. Neben konventionellen Film- und Videoinhalten weisen diese Discs erweiterte Funktionen wie interaktive Inhalte, Menüoperationen mit Popup-Menüs, Wahl der Untertitelanzeige und Diaschau auf. Obwohl eine BD-ROM jede Art von Daten speichern kann, enthalten die meisten BD-ROM-Discs Filme im High-Definition-Format für die Wiedergabe auf Blu-ray Disc/DVD-Playern.

### Blu-ray Disc (BD) (Seite 64)

Ein Discformat, das für die Aufnahme/Wiedergabe von High-Definition-(HD)-Video (für HDTV usw.) und für die Speicherung großer Datenmengen entwickelt wurde. Eine einschichtige Blu-ray Disc fasst Daten bis zu 25 GB, und eine zweischichtige Blu-ray Disc bis zu 50 GB.



➔Fortsetzung

### Deep Color (Seite 48)
Hierbei handelt es sich um Videosignale, für welche die Farbtiefe der durch eine HDMI-Buchse geleiteten Signale erweitert worden ist. Bei einem Player, der nicht mit Deep Color kompatibel ist, beträgt die Anzahl der Farben, die 1 Pixel ausdrücken kann, 24 Bits (16.777.216 Farben). Bei einem Player, der mit Deep Color kompatibel ist, kann 1 Pixel mehr Bits ausdrücken, z. B. 36 Bits. Wenn mehr Bits verwendet werden, kann die Abstufung der Farbtiefe feiner ausgedrückt werden, und kontinuierliche Farbänderungen werden weicher angezeigt.

### Dolby Digital Plus (Seite 68)
Dieses als Erweiterung von Dolby Digital entwickelte Audiocodierverfahren unterstützt 7.1 Mehrkanal-Surroundklang.

### Dolby TrueHD (Seite 68)
Dolby TrueHD ist ein verlustfreies Codierverfahren, das bis zu 8 Kanäle von Mehrkanal-Surroundklang für optische Discs der nächsten Generation unterstützt. Der reproduzierte Klang ist Bit für Bit der Originalquelle getreu.

### DTS-HD High Resolution Audio (Seite 68)
Dieses Verfahren wurde als Erweiterung des DTS Digital-Surroundformats entwickelt. Es unterstützt eine maximale Abtastfrequenz von 96 kHz und 7.1 Mehrkanal-Surroundklang.
DTS-HD High Resolution Audio hat eine maximale Übertragungsrate von 6 Mbit/s bei verlustbehafteter Komprimierung (Lossy).

### DTS-HD Master Audio (Seite 68)
DTS-HD Master Audio hat eine maximale Übertragungsrate von 24,5 Mbit/s und verwendet verlustfreie Komprimierung (Lossless). DTS-HD Master Audio entspricht einer maximalen Abtastfrequenz von 192 kHz und unterstützt maximal 7.1 Kanäle.

### HDMI (High-Definition Multimedia Interface) (Seite 16)
HDMI ist eine Schnittstelle, die sowohl Video- als auch Audiosignale über einen einzigen digitalen Anschluss überträgt. Die HDMI-Verbindung überträgt Standard- bis High-Definition-Videosignale und Mehrkanal-Audiosignale an AV-Komponenten, wie z. B. mit HDMI ausgestattete Fernsehgeräte, in digitaler Form ohne Qualitätseinbuße.
Die HDMI-Spezifikation unterstützt HDCP (High-bandwidth Digital Contents Protection), eine Kopierschutztechnologie für digitale Unterhaltungsinhalte für HDMI.

### LTH (Low to High (Niedrig bis Hoch)) (Seite 66)
LTH ist ein Aufnahmesystem, das BD-R mit organischen Pigmenten unterstützt.

### PhotoTV HD (Seite 42)
„PhotoTV HD“ ermöglicht eine detailreiche, fotoähnliche Wiedergabe feiner Textur- und Farbnuancen. Wenn Sie mit „PhotoTV HD“ kompatible Sony-Geräte über ein HDMI-Kabel anschließen, können Sie eine neue Welt der Fotografie in atemberaubender Full-HD-Qualität genießen. So kann beispielsweise die zarte Textur von menschlicher Haut, Blumen, Sand und Wellen in bestechend schöner fotoähnlicher Qualität auf einem großen Bildschirm wiedergegeben werden.

### Popup-Menü (Seite 35)
Eine auf BD-ROMs verfügbare erweiterte Menübedienung. Das Popup-Menü erscheint, wenn POP UP/MENU während der Wiedergabe gedrückt wird, und ermöglicht Bedienungsvorgänge bei laufender Wiedergabe.

### x.v.Colour (Seite 48)
x.v.Colour ist ein geläufiger Ausdruck für den von Sony vorgeschlagenen xvYCC-Standard.
xvYCC ist ein internationaler Standard für Video-Farbraum.
Dieser Standard kann einen breiteren Farbbereich als der gegenwärtig verwendete Sendestandard reproduzieren.

#### 24p True Cinema (Seite 47)

Mit einer Filmkamera aufgenommene Filme weisen 24 Bilder pro Sekunde auf.
Da herkömmliche Fernsehgeräte (sowohl CRT- als auch Flachbildschirmgeräte) Vollbilder in Intervallen von 1/60 oder 1/50 Sekunde anzeigen, erscheinen die 24 Bilder nicht in gleichmäßigem Tempo.
Wenn der Player an ein Fernsehgerät mit 24p-Tauglichkeit angeschlossen wird, werden die Vollbilder im 1/24-Sekunden-Intervall angezeigt — im gleichen Bildintervall wie dem ursprünglich mit der Filmkamera aufgenommenen, so dass das Original-Kinobild getreu reproduziert wird.

# Index

Wörter in Anführungszeichen erscheinen auf den Bildschirmanzeigen.

## Ziffern



## A



## B



## C



## D



## E



## F



## H



## K



## L



## M



## N



## O



## P



## R



## S

## T



## U



## V



## X



## Z